

Odervorland

Nº 4

Ausgabe April 2019
1. Jahrgang

& Kurier

Beilage: Amtsblatt für das Amt
Odervorland

www.amt-odervorland.de

Nº 303 ausgegeben zu Briesen/Mark
April 2019 / 1. Jahrgang



Der falsche Waldemar

Frohe Osterfeiertage

wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern,
Gästen, Besuchern und Lesern

Jörg Bredow
Amtsausschussvorsitzender

Marlen Rost
Amtsdirektorin

Renate Wels
Leiterin der Außenstelle

sowie

Andy Brümmer
Ehrenamtlicher
Bürgermeister
Gemeinde Berkenbrück

Gerd Schindler
Ehrenamtlicher
Bürgermeister
Gemeinde Briesen (Mark)

Dr. Detlef Gasche
Ehrenamtlicher
Bürgermeister
Gemeinde Jacobsdorf

Gisbert Zastrow
Ehrenamtlicher
Bürgermeister
Gemeinde Steinhöfel

Hans-Detlef Bösel
Ortsvorsteher Alt Madlitz

Björn Haenecke
Ortsvorsteher Biegen

Bert Meinhold
Ortsvorsteher Briesen

Andreas Püschel
Ortsvorsteher Falkenberg

Jörg Bredow
Ortsvorsteher Wilmersdorf

Holger Wenzel
Ortsvorsteher Jacobsdorf

Thomas Kahl
Ortsvorsteher Petersdorf

Sven Lippold
Ortsvorsteher Pillgram

Ulrich Schröder
Ortsvorsteher Sieversdorf

Dirk Simon
Ortsvorsteher Arensdorf

Horst Wittig
Ortsvorsteher Beerfelde

Friedhelm Quast
Ortsvorsteher Buchholz

Olaf Bartsch
Ortsvorsteher Demnitz

Jeanette Mietzfeld
Ortsvorsteherin Gölsdorf

Hartmut Kreis
Ortsvorsteher Hasenfelde

Jane Gersdorf
Ortsvorsteherin Heinersdorf

Norbert Jungbluth
Ortsvorsteher Jänickendorf

Norbert Schreiter
Ortsvorsteher Neuendorf im Sande

Stephanie Wollburg
Ortsvorsteherin Schönfelde

Claudia Simon
Ortsvorsteherin Steinhöfel

Sabine Riemer
Ortsvorsteherin Tempelberg

Ihr Mietkoch

Norbert Burmeister, Dorfstr. 7 • 15236 Jacobsdorf
Tel.: 033608 - 37 74, Funk: 01 71 - 7 45 17 78

Ihr Partner für Ihre großen und kleinen Feierlichkeiten.

► Aus der Verwaltung

ACHTUNG! ACHTUNG!

Werte Bürgerinnen und Bürger,

aufgrund technischer Umstellungen

am Mittwoch, dem 10.04.2019, in der Zeit ab 9.00 Uhr

wird die Gemeinde Steinhöfel weder per Telefon noch per Internet erreichbar sein.

Wir bitten um Berücksichtigung und bedanken uns für Ihr Verständnis.

Renate Wels

Leiterin der Außenstelle

► Schule Briesen

HELAU an der Grundschule

Am 28.02.2019 feierten wir - die Schüler/innen der Grundschule - unseren Fasching. Auf diesen Tag hatten wir uns super vorbereitet. Wir steckten in wundervollen Kostümen. Beispielsweise waren wir Prinzessinnen, Feen, Cowboys, Sheriffs, Indianer, Tänzerinnen, Sportler oder lustige Tierfiguren.

Die 1. und 2. Klassen präsentierten ein Lied von Nena und eine Adaption des Titels „Hello, Goodbye“ von den Beatles. Mit Kopf, Herz und Hand performten die 3. Klassen "Head and shoulders". Zu Boney M. sangen und tanzten die 4. Klassen den "Calendar Song". Die 5. Klassen überraschten uns mit "Baby Shark". Zur Einmarschmusik "Let's get loud" von Jennifer Lopez bewegten sich



EINLADUNG ZUR 3. JUNGWEINPROBE BEIM WEINGUT PATKE IN PILLGRAM AM 04 MAI 2019, AB 12:00 UHR KIRCHSTRASSE 5, 15236 PILLGRAM

Am 05. Mai 2019 erhalten Sie ab 12:00 Uhr Gelegenheit, unsere Weine des Jahrgangs 2018 zu verkosten. Alle Weine der Verkostung, können auch käuflich erworben werden. Für musikalischen Ohrenschaus sorgen in der Zeit von 12:00 Uhr bis 15:00 Uhr die Zaunreiter aus Storkow. Mit Kaffee, Tee und Kuchen sowie mit herzhaften Speisen wird auch für Ihr leibliches Wohl gesorgt sein. **Ab 16:30 Uhr** wird ein Teil des Teams der „Titanen on Tour 2018“, interessante Einblicke in eine Reise über 80 Tage, mit 32 Kaltblütern, 2 Muliis und 106 Pferdeliebhabern geben. Im Gepäck hatten Sie auf Ihrer 2207 Km langen Reise, von Brück nach Weliki Nowgorod, den Frieden. Wir versprechen ihnen einen absolut abenteuerlichen und mitreißenden Reisebericht. Dazu wird es **Backschwein** von Bernd Schulz aus der Backschweintenne Grömnitz geben **WP** PRITKE

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Team der Weingut Patke GbR.



Sabrina, Frieda, Jasmin G., Lara, Fine, Chané, Elisabeth, Mia, Nele Ha., Nele He., Sadie und Angeliue aus der 6a und 6b nach eigener Choreographie. Außerdem sorgten diese Schülerinnen für richtig gute Stimmung beim „Cotton Eye Joe“.

Nachdem wir alle - 254 Schüler/innen - zu dem Lied "Komm, lass uns tanzen" unsere tänzerischen Fähigkeiten auf dem Turnhallenparkett gezeigt hatten, durften wir die von 6st-Klässlern mit Liebe zum Detail aufgebauten Stationen besuchen. Bällebad, Seilschwin-

gen, Limbodance, Dosenwerfen, Handballzielwurf, Hochzeitslauf, Tauziehen und die anderen abwechslungsreichen Angebote bereiteten uns sichtlich Freude.

In der Frühstückspause erwarteten uns leckere Pfannkuchen in unseren Klassenräumen. Nach dem großen Fotoshooting, an dem alle Närrinnen und Narren beteiligt waren, sahen wir eine tolle Hula Hoop -Reifen-Vorstellung von unserer Gastschülerin Romina aus dem Zirkus. Abschließend tanzten wir alle zusammen den "Hokey Cokey" und "Laurentia". Laurentia wurde begleitet von Maltes Gesang.

Am nächsten Tag erhielten unsere BESTEN sogar Urkunden, in Handarbeit gefertigt von den 6st-Klässlern. Liebe Klassen 6a und 6b, wir danken euch herzlich für die Organisation und Durchführung dieses stimmungsvollen Faschings.

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 5 der Grundschule Briesen
Fotos: Frau Lietz

„Wir haben
**jünstlich
Strom & Gas,**
hier uff 'm Land!“

Egal wo Sie in Brandenburg
wohnen, wechseln Sie zu uns
und sparen Sie mit unseren
Oderland-Produkten für
Strom und Gas.

GRATIS-APP
Rechnen Sie jetzt
Ihre monatliche
Ersparnis!

Oderland Gas **Oderland Strom**

Kundencentrum LennéPassagen
geöffnet: Montag-Donnerstag: 9-18 Uhr und Freitag: 9-14 Uhr
Lenné Passagen | Karl-Marx-Straße 195 | 15230 Frankfurt (Oder)
Tel.: (0335) 5533 300 | www.stadtwerke-ffo.de

stadtwerke
FRANKFURT (ODER)
Die Energie von hier.

Auf zum Landesfinale im Zweifelderball

Mit großen Hoffnungen und Erwartungen fuhren 11 Schüler der Klassen 5 und 6 der Grundschule "M.-A.-Nexö" Briesen/Mark am 20.02.2019 zum Regionalfinale nach Frankfurt/Oder. Auf unseren Schultern lag nämlich eine große Last. Wir hatten uns bereits zweimal für das Landesfinale qualifiziert.

Aber es lief sehr gut für unsere Mannschaft. Bei 5 Teilnehmern spielte „Jeder gegen Jeden“. Unsere Aufregung legte sich schnell und wir steigerten uns von Spiel zu Spiel. Wir verloren nur ein Spiel und wurden am Ende Turniersieger.

Wir freuten uns nicht nur über den schönen Pokal, sondern auch über die Qualifizierung für das Landesfinale in Hohen Neuendorf



am 4. April 2019. Aller guten Dinge sind drei. Im letzten Jahr haben wir einen guten 6. Platz belegt.

Vielleicht wird es dieses Mal noch besser. Aber wie sooft im Sport gilt der olympische Gedanke. Auch die Teilnahme ist für uns schon ein großer Erfolg!

Mit sportlichen Grüßen R. Wetzke (verantw. Sportlehrer)
Grundschule Briesen

Foto: Herr Wetzke

LINDEN APOTHEKE

Bahnhofstraße 29a · 15518 Briesen (Mark)

Telefon: (03 36 07) 52 33



Ihre Apothekerin Kathrin Häusler und das gesamte Team.



TAGESPFLEGE
IM SCHLAUBETAL

*Lernen Sie uns bei einem
Schnuppertag kennen!*

Inhaber: Christian Zeumer
Viktoriaaweg 2 · 15299 Müllrose

Telefon:
[033606] 78 63 05

Telefax:
[033606] 78 63 21

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
07.30 Uhr – 15.30 Uhr

Unsere Leistungen:

- Abholung und Rücktransport von/ab der eigenen Haustür
- Betreuung von 07.30 bis 15.30 Uhr
- abwechslungsreiche Tagesgestaltung
- gemeinsames Frühstück und Mittagessen getreu dem Motto „gemeinsam statt einsam“
- vielfältige Ausflüge

Inhaberin: Bianca Zeumer

Viktoriaaweg 2 · 15299 Müllrose

Telefon:
[033606] 78 63 06

Telefax:
[033606] 78 63 21

*Bitte um telefonische
Terminabsprache.*



**Hand in Hand
EXPRESS**

*Ihr Fahrdienst im Schlaubetal,
Ihr Weg ist unser Ziel!*

Unsere Leistungen:

- Fahrten für gehfähige sowie gehunfähige Patienten (Rollstuhlfahrer)
- Arztfahrten
- Fahrten zu ambulanten Behandlungen/Operationen im Krankenhaus
- zur stationären Aufnahme ins Krankenhaus
- Entlassungen aus dem Krankenhaus
- Fahrt zur Chemo- oder Strahlentherapie
- Fahrt zur Dialyse
- Verlegungen

Aktuelles:

Närrisches Treiben in der Tagespflege

Vom 18.02. & 19.02.19 feierten die Gäste der Tagespflege im Schlaubetal Fasching. Am frühen Morgen kamen die ersten verkleideten Tagesgäste voller Vorfreude an, sorgte die Kostümwahl doch schon eine Woche vorher für schlaflose Nächte.

Nachdem die Kostüme gegenseitig bestaunt und bewundert wurden, eröffnete unser Tagesgast Frau Patke mit einer Bütenrede das närrische Treiben. Am Nachmittag spielte Frau Jurk aus Müllrose auf ihrer Gitarre altbekannte Festlieder, zu denen kräftig mitgesungen und geschunkelt wurde. Am



zweiten Tag sorgte Herr Weinberg aus Berlin mit seiner Mundharmonika und witzigen Anekdoten für Unterhaltung.

Auch die Polonaise wird wohl jedem in Erinnerung bleiben, bei dem die Tagesgäste in einer Schlange quer durch die Tagespflege zogen.

Die besten Faschingskostüme wurden auch dieses Jahr wieder prämiert, diesmal konnten sich u. a. eine Meerjungfrau, ein Zauberer, eine Piratenbraut und der Teufel persönlich mit dem Karnevalsorden schmücken.

Wir bedanken uns noch einmal recht herzlich bei allen Tagesgästen im Schlaubetal, bei Frau Jurk und Herr Weinberg, die mit uns diese zwei närrischen Tage unvergesslich mitgestaltet haben.



**Tag der offenen Tür
am 25. Mai 2019**



INFORMATION zum 6. HANDBALL-Osterturnier der Grundschule „Martin-Andersen-Nexö“ Briesen

Frankfurter Str. 74, 15518 Briesen/Mark
Tel.: 03 36 07 / 5 96 70, Fax.: 03 36 07 / 5 96 71



TERMIN: Sonnabend, der 6.4.2019

ZEIT: 10.00 Uhr - ca. 13.00 Uhr (Einlass ab 9.15 Uhr)

Der Wettkampf wird in Turnierform und in zwei Altersklassen durchgeführt.

(1) Klasse 2 bis 4 (Ju. und Mä. gemeinsam)- Jahrg. 2011-08

(2) Klasse 5 und 6 (Ju. und Mä. gemeinsam)- Jahrg. 2007-06

- die Anzahl der Spieler/innen pro Mannschaft liegt aus org. Gründen, bei max. 12 Kindern

- Spielzeit ca. 12-15 min. (je nach Anzahl der teilnehmenden Mannschaften)

Jeder Teilnehmer erhält einen kleinen Preis!!!

Da die Kinder der Schulsport-AG Handball nicht am Spielbetrieb teilnehmen und demzufolge keine Punktspiele absolvieren, soll unser Turnier die Freude und den Spaß am Handballsport erlebbar machen. Dabei soll vor allem den Eltern, Großeltern, Geschwistern und anderen Fans die Möglichkeit gegeben werden, die Kinder in ihren handballerischen Aktionen zu beobachten.

In den letzten Jahren herrschte in der Briesener Sporthalle immer eine gute und motivierende Stimmung, bei der alle Kinder angefeuert und gelungene Aktionen fair beklatscht wurden.

In anderen Grundschulen der Umgebung wird jedoch der Handballsport fast ausschließlich von Vereinen gefördert. Durch mehr Trainingsstunden können hier natürlich ganz andere Erfolge erzielt werden. Dennoch gelingt es den Briesener Kindern immer wieder, ihr Können eindrucksvoll unter Beweis zu stellen und Achtungserfolge zu erzielen.

Ich freue mich auf einen sportlichen, spannenden und verletzungsfreien Vormittag.

Die Beste Mannschaft möge Sieger werden. Doch gewonnen

haben letztlich schon alle, die mitmachen und Spaß am Handballsport finden.

Mit sportlichem Gruß
K. Lietz (Sportlehrerin)

Informationen der „M.- A.- Nexö“ - Grundschule Briesen - Wir sammeln Altpapier!

Am Heizhaus steht eine Sammeltonne bereit. Erlös zugunsten des Schulfördervereins - **keine** Folien, **keine** Plastik, **keine** Pappe
Hinter dem Heizhaus steht ein Schrottcontainer, in den Anwohner zugunsten des Fördervereins Schrott spenden können!

06.04.2019 10:00 - 13:00 Uhr Oster-Handball-Turnier

09.04.2019 Projekt „Achtung Toter Winkel“ für Kl. 4 - 6

15.04. - 28.04.2019 Osterferien

29.04. 2019 8.00 Uhr bis 11.10 Uhr Projekt Fahrrad Klasse 4
(Fahrräder kontrollieren nicht vergessen)

14.00 Uhr bis 19.00 Uhr 2. offener Elternabend

(bitte rechtzeitig Termine vereinbaren)

30.04.2019 Fahrradprüfung Klasse 4

► Kita Berkenbrück

Liebe Eltern,
wir begrüßen Sie und ihr Kind gern täglich, von 09:30 Uhr bis 10:30 Uhr zum gemeinsamen Spielen in unserer Kita „Löwenzahn“. Wir bitten Sie, um eine telefonische oder gern auch persönliche Voranmeldung, so dass wir optimal den Vormittag für Sie planen und gestalten können. Telefon: 033634/277
Wir freuen uns auf Sie und ihr Kind.

Ihr Kita-Team



Senkpiel Transporte - Inhaber: Jörg Apel

Schüttguttransporte & -handel · Gütertransporte

Wir liefern Schüttgüter aller Art!

Ob kleine oder große Mengen, wir haben die richtigen Fahrzeuge für Sie! Selbstabholung
auch kein Problem alle Materialien ab Lager Müllrose verfügbar!

- | | | | |
|--|--|--|--|
| • Boden Füllboden (hell)
Oberboden (dunkel)
Spielsand | • Kies alle Körnungen
und Sorten
Rollkies | • Erde Mutterboden
Komposterde
Lehm | • Tragschichten Beton-Recycling
Ziegel-Recycling
Schlacke, Natursteinschotter |
|--|--|--|--|

**Annahme von Grünschnitt, Erdaushub und recyclingfähigen Bauschutt
Fertigbeton - Splitte - Mineralgemische - Rindenmulch - Hackschnitzel - usw.**

Gewerbeparkring 15 · 15299 Müllrose · Tel.: 03 36 06 / 78 98 38 · Funk: 01 71 / 7 75 54 28

www.senkpiel-transporte.de · e-mail: kontakt@senkpiel-transporte.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 7.00 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 12.00 Uhr



**Zimmerei & Holzbau
Peter Fechner**

Biegenbrücker Straße 43
15299 Müllrose

Tel.: 03 36 06 - 7 11 15
Mobil: 0172 - 3 97 27 77

zimmerei-fechner@t-online.de
www.zimmerei-fechner.de

- **Dachstühle**
- **Holzkonstruktionen**
- **Holzhäuser**
- **Carport**
- **Holzbrücken**
- **Pavillons**



Natürlich Holz



Entscheiden ist einfach.

AUCH ONLINE



 **Sparkasse
Oder-Spree**

*Nettodarlehensbetrag: möglich von 2.000 € bis maximal 50.000 €, Auszahlung in einer Summe direkt aufs Girokonto der Sparkasse, Laufzeit: Sie haben die Wahl von 36 – 96 Monaten / Monatliche Rate ab 26,46 € / Effektiver Jahreszins: Bonitätsabhängig, ab 5,08 % p.a. / gebundener Sollzinssatz ab 4,95 % p.a. / Gesamtbetrag aller Zahlungen: Bonitätsabhängig, ab 2.230,76 € bis 62.793,06 € (Stand: 04.02.2019) / Zinssatz, monatliche Rate sowie Gesamtbetrag können sich deswegen ändern. Unsere Berater unterbreiten gern ein persönliches Angebot. Beispiel: 5,19 % effektiver Jahreszins bei 15.000 € Nettodarlehensbetrag mit gebundenem Sollzinssatz von 5,06 % p.a., Laufzeit: 36 Monate, Darlehensgeber: Sparkasse Oder-Spree, Franz-Mehring-Str. 22, 15230 Frankfurt (Oder)

Privatkredit

7.000 € 20.000 €

91 € 254 €

monatliche Rate*

monatliche Rate*

* Beispiel: 5,67 % p.a.
effektiver Jahreszins bei
7.000 € Nettodarlehens-
betrag, für 96 Monate
Laufzeit und geb. Sollzins-
satz 5,52 % p.a., Gesamt-
betrag aller Zahlungen
8.654,88 €,
Stand 04.02.2019,
freibleibend

* Beispiel: 5,20 % p.a.
effektiver Jahreszins bei
20.000 € Nettodarlehens-
betrag, für 96 Monate
Laufzeit und geb. Sollzins-
satz 5,07 % p.a., Gesamt-
betrag aller Zahlungen
24.319,60 €,
Stand 04.02.2019,
freibleibend

[s-os.de](https://www.s-os.de)

➤ Kita Zwergenstübchen

„Herzlich Willkommen“ sagen alle kleinen und großen „Zwerge“

Das Falkenberger „Zwergenstübchen“ öffnet seine Türen für neugierige Eltern und deren Kinder, die noch keine Kita besuchen, täglich in der Zeit von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr zum Kennenlernen und gemeinsamen Spielen.

Um eine telefonische Voranmeldung wird gebeten unter 033607/230!

➤ Hort Briesen (Mark)

Das Warten hat sich gelohnt!

Am 11. Februar 2019 war es endlich soweit. Voller Spannung betraten die Hortkinder der Klassen 2 – 5 der Briesener AWO-Kita „Kinderrabatz“ ihr neues Horthaus neben dem Schulgelände. Was gab es nicht alles zu entdecken! Einige Kinder bauten im Bewegungsraum sogleich eine Balancierstrecke und testeten ihre körperliche Geschicklichkeit oder übten sich im Stelzenlaufen. Der Werkstattraum lud mit vielfältigen Materialien und Werkzeugen ein, handwerklich aktiv zu werden. Wer einfach in Ruhe Kontakte mit Freunden pflegen oder in Büchern oder Zeitungen lesen möchte, fand einen Platz im Entspannungsraum. Im Kreativ- sowie Experimentierbereich lebten viele Kinder ihre Experimentierfreude und Ideen aus. Mittlerweile sind einige Tage vergangen und unser Hortalltag bietet täglich viele Möglichkeiten, sich neben dem Hausaufgabenangebot in den verschiedensten Bereichen auszuprobieren und Erfahrungen zu sammeln.

Um auch anderen einen Einblick in unser tolles neues Haus zu geben, laden wir alle Interessierten und Neugierigen zum „Tag der offenen Tür“ am 10. Mai 2019 von 13 – 16 Uhr recht herzlich ein.

Wir freuen uns auf Sie!

Die Kinder und Erzieher des AWO – Hortes Briesen/M.

Fensterbänke
Innentreppen
Außentreppen

SIEBKE

BETON- UND NATURSTEINWERK GmbH & Co.KG



- Marmortreppen
- Außentreppen
- Fensterbänke
- Waschtischplatten
- Küchenarbeitsplatten

Bahnhofstraße 1 · 15295 Brieskow-Finkenheerd

Tel. (03 36 09) 2 44 · Fax: (03 36 09) 3 65 62

Internet: www.siebke.de · e-Mail: E-Mail@Siebke.de

➤ Gemeinde Briesen (Mark)

• Biegen

Jubel, Trubel, Heiterkeit

Endlich fanden wir uns wieder zu unserem geliebten Rentner-Kaffeenachmittag zusammen. Er stand unter dem Motto „Karneval“. Die Kaffeetafel und auch der Clubraum waren liebevoll, dem Thema entsprechend, geschmückt. Alle 42 Teilnehmer trugen lustige Hütchen.

Natürlich gehören zum Karneval auch wohlschmeckende Pfannkuchen, die wir wie immer genüsslich verspeisten. Anschließend tauten auch die Letzten auf, denn die geistigen Getränke lösten schnell die Zunge.

Wie immer, wurden wir liebevoll bedient durch unsere aufmerksamen beiden Bedienungen. Ihr habt das wieder toll gemacht.

Es fiel wieder schwer, sich dann nach einigen Stunden voneinander zu trennen.

Doch wir wissen, es wird nicht unser letzter gemeinsamer Nachmittag gewesen sein.

Doch wir haben nicht nur gefeiert, nein, wir haben auch an unseren Detlef Gasche gedacht und ihm Bilder geschickt, die ihm zeigen sollen, dass er immer unter uns.

Lieber Detlef, wir wünschen dir baldige Besserung und viel Kraft, damit du beim nächsten Mal wieder unser Gast sein kannst.

Angelika Meidel
Gudrun Kallies

Gastro-Event 4 YOU
DIENSTLEISTUNGS- & HANDELSAGENTUR

TERMCOLLECTION
Treffpunkt für Gastronomie & mehr

DIE SCHÖNE PARTY

21. APRIL OSTERSONNTAG

EINLASS: 20 UHR

GASTHAUS „ZUM ERBKRUH“

FOX & DISCO CHARTS
ALL TIME FAVORITES
MIT DEM OLDSCHOOL DJ
DISCOPAPST-BERND

Saubere Schulhöfe dank sprechender Mülleimer

Mit sprechenden Mülleimern wollen Schülerinnen und Schüler der Grund- und Oberschule Müllrose einem wachsenden Müllaufkommen an ihrer Schule Herr werden. Mit diesem gleichermaßen originellen wie anspruchsvollen Vorhaben trägt sich die Schülerfirma hier schon seit einiger Zeit.

So hätte der Zeitpunkt für eine Projektidee nicht besser sein können, die Kerstin Hansmann, Geschäftsführerin der Metall- und Balkonbau Hansmann GmbH, unlängst während der Baumesse in München aufgegriffen hat.

Hier war sie auf den Wettbewerb „Mach was“ für Schulklassen aufmerksam geworden, den die Akademie Würth mit dem Ziel ausgelobt hatte, Einblick in die Welt des Handwerks zu geben, Potenziale sowie berufliche Möglichkeiten aufzuzeigen, Begeisterung zu entwickeln und Talente zu entdecken.

In der Aufgabenstellung geht es darum, ein handwerkliches, frei gestaltbares Projekt zur Aufwertung des Pausenhofs, Pausenraums oder anderer Bereiche der Schule einzureichen und umzusetzen. „Saubere Schulhöfe dank sprechender Mülleimer“ bot sich da geradezu an.

Die ersten Hürden haben die Schülerinnen und Schüler inzwischen genommen und nicht nur die Ausschreibungsunterlagen pünktlich eingereicht. Vielmehr haben sie neben der Metall- und Balkonbau Hansmann GmbH mit der BB – ALARM Frankfurt (Oder) Gesellschaft für Alarm- und Sicherheitsanlagen mbH einen weiteren Handwerksbetrieb für die Umsetzung ihrer Ideen gewinnen können.

Doch bevor es darum geht, welche Aussagen die Mülleimer einmal von sich geben und wie das technisch funktioniert, standen zur Auftaktveranstaltung am 26. Februar noch viele weitere Fragen auf der Tagesordnung: Welche Form sollen die Mülleimer haben und wie groß ihr Fassungsvermögen sein? Was ist hinsichtlich des Befüllens und Entleerens zu beachten? Wieviel Platz benötigen die elektronischen Bauteile? Wie erfolgt die Anbringung? Welche Standorte kommen dafür infrage?

„Gar keine Frage, hier sind wir auch als Metallbauunternehmen gefordert, engagieren uns in dieser Form aber gerne, weil wir so das Unternehmen vorstellen und auf unser Handwerk mit interessanten Chancen und Perspektiven aufmerksam machen können“, erklärt die Geschäftsführerin Kerstin Hansmann.

Übrigens wird das auch über Praktikas und Ferienjobs möglich gemacht.



Unterstützt von Uwe Buscha, WAT-Lehrer und Regionaler Koordinator für das Netzwerk Schule und Wirtschaft im Land Brandenburg (Bildmitte), stellen Katja Burkert und Tim Albinus (v.r.) von der Schüler-Genossenschaft-Müllrose dem Team um Geschäftsführerin Kerstin Hansmann (2.v.l.) ihre ersten Vorstellungen und Skizzen vor. Diese fließen in die Konstruktionsunterlagen ein, die als Nächstes von Christian Gehring (l.i.B.) erstellt werden. Wobei es hierfür noch auf die konkreten Anforderungen seitens der Elektrospezialisten ankommt. Diese sollen in der nächsten Zusammenkunft aller Beteiligten präzisiert werden, bevor die konkrete Phase der Produktion in Angriff genommen werden kann. So liegt in vielfacher Hinsicht Spannung in der Luft. Denn die sprechenden Mülleimer sollen bereits am 10. Mai 2019 zum „Tag des offenen Unternehmens“ in Müllrose vorgestellt werden. Und natürlich fragt sich jeder, wie sie einmal aussehen und was sie sagen werden?

Foto: Birgit Jaslau

www.metallbau-hansmann.de

METALL- UND BALKONBAU

hansmann

Du suchst eine zukunfts sichere Ausbildung - dann bewirb dich bei uns!

- **Konstruktionsmechaniker** m/w/d
- **Duales Studium Fachrichtung Maschinenbau oder Bauingenieurwesen**

Es erwartet euch eine umfassende Ausbildung in einem hochspezialisierten, modernen und traditionsreichen Unternehmen. Bei guten Leistungen bieten wir eine Übernahmegarantie!

Metall- und Balkonbau Hansmann GmbH
 Expopark 9 | 15236 Jacobsdorf | Telefon: 033608 4969-0

Birgit Jaslau

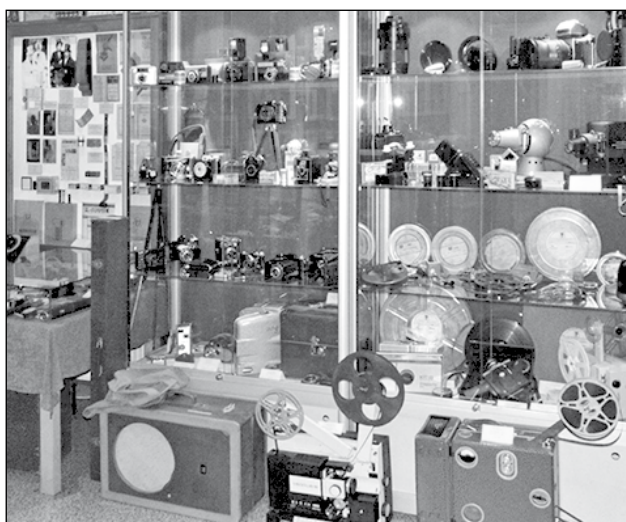
• Briesen

Heimatismuseum Briesen

Nach einer umfangreichen Umgestaltung sind die Räume der Heimatstube wieder für die Öffentlichkeit zugänglich. Durch das Museum Beeskow wurden Glasschränke, die teilweise beleuchtet sind und Ausstellungstische für Briesen übergeben, die eine Neugestaltung erforderte. Dadurch wurden mehr Details, mehr Übersicht und mehr Platz geschaffen. Auch neue Exponate können jetzt anspruchsvoller präsentiert werden.

Die nächste Veranstaltung der Ortschronisten wird am Freitag, 10. Mai 2019 zur langen Nacht der Museen stattfinden. Nicht nur die neu gestalteten Räume können in dieser Nacht ab 17 Uhr besichtigt werden, sondern es wird auch eine Sonderausstellung über historische Akt- und Erotikfotografie geben.

Dazu sind alle herzlich ins Gemeindehaus Briesen eingeladen.

**Aschermittwoch Quatsch-Café
in Briesen (Mark)**

Hossa - hossa Briesen first - konnte man am Aschermittwoch im Gemeinde- und Vereinshaus Briesen (Mark) lautstark vernennen. Eine lustige Runde hatte sich zum geselligen Beisammensein im Quatsch-Café getroffen. Die Tische eingedeckt und geschmückt mit Konfetti, Tröten, Tischfeuerzeug, Faschingsmasken und -hüten, Haarreifen mit Rosetten - Marion Klein war wieder sehr kreativ - Luftschlangen und einiges mehr ließen fröhliche Stimmung aufkommen. Es gab liebevoll gebackene „Nonneferzchen“ und Pfannkuchen mit Pflaumenmusfüllung in

Zucker gewälzt oder mit Guss - ein Gaumenschmaus! Dank Marlen Ebelt und Ingrid Haugwitz. Faschingsmusik tönte durch die Räume. Von wegen Aschermittwoch - für uns ist noch nicht alles vorbei! Wir tanken auf und sind bereit für das, was noch vor uns liegt! Ein Prösterchen auf die Gemütlichkeit. Die Gesprächsrunde reichte von interessanten Erzählungen von Frau Neumann, die darüber hinaus auch immer wieder ein Lied anstimmte, netten Vorschlägen zur Aufbesserung der persönlichen Einkünfte und dann tauchte da auf einmal diese versuffte Landstreicherin auf und berichtete lallend über ihr schönes armseliges Dasein. Alle honorierten diese geniale Darbietung mit lachendem Beifall - Danke Ulla Alter, Du bist großartig! Lange haben wir noch gesessen und erzählt, über das Leben gesprochen und überlegt, wie wir noch mehr Briesener interessieren könnten, an solchen Veranstaltungen teilzuhaben.

Alle, die dabei waren, sagen immer wieder, toll, dass es diese Möglichkeiten zum Treffen, zum Reden und zur Unterhaltung in Briesen gibt. Also kommen auch Sie, machen Sie mit! Briesener für Briesen, denn Briesen - das sind WIR!

Am 3. April um 14.30 Uhr findet das nächste Lesecafé statt und am 6. April sollten Sie die Ostereierei im Gemeinde- und Vereinshaus nicht verpassen!und wenn Sie wollen, können Sie sogar mitmachen - Mitmachen erwünscht!

Für den 15. Mai und 15. Juni 2019 sind noch Restplätze verfügbar für unsere Busfahrt in den Spreewald!

Infos unter 033607 129912

Bis zum nächsten Mal Sigrid M. Schulz

**Gelungener Lesecafé - Auftakt 2019
in Briesen (Mark)**

Unter dem Motto „Kurzweilige Poesie“ begann am 13. Februar um 14.30 Uhr das 1. Lesecafé in diesem Jahr mit dem Stadtwächter von Guben, Herrn Andreas Peter. Wie immer zu diesen regelmäßigen Einladungen des Lesecafés, war der Veranstaltungsraum im Gemeinde- und Vereinshaus Briesen (Mark) themenbezogen dekoriert. Diesmal mit leuchtenden Laternen. Dazu hatte die fleißige Bastlerin, Marion Klein, Eulen und Monde gestaltet.

Zu Beginn begrüßte Ulla Alter, Initiatorin des Lesecafés, alle Anwesenden und dankte für das zahlreiche Erscheinen. Dann wurde auf das vergangene erfolgreiche Jahr und auf gutes Gelingen für das neue Jahr angestoßen.

Herr Andreas Peter übernahm dann das kurzweilige Programm mit lustigen Kurzgeschichten und rezierten Gedichten, auch ein gemeinsames Raten von Kuchen und allerlei Gebäck hatte er auf Lager: z.B. Kopfschmuck an der Oder? = Frankfurter Kranz oder Säckchen mit leichter Luftbewegung? = Windbeutel. Alle hatten viel Spaß und nahmen die ausgedruckten Fragen gern mit nach Hause.

In der Kaffeepause sorgten handgemachte Pfannkuchen eines großartigen Bäckers im Ruhestand für köstlichen Genuss.

Dann ging es weiter mit der lustigen Unterhaltung. Es wurde auch gemeinsam gesungen, so das „Gubener-Grützwurstlied“ (Melodie: Ein Vogel wollte Hochzeit machen), bei dem der Refrain: wieder la la, begeistert von allen aufgenommen wurde.

Anschließend konnte man auch Bild- und Gedichtbände kaufen, von vielen wurde diese Möglichkeit genutzt. Riesiger Applaus bedankte den „Stadtwächter“ bei seiner Verabschiedung.

Es war wiederum ein geselliger und unterhaltsamer Nachmittag für alle Anwesenden, die noch lange im Nachhinein miteinander plauderten.

Im Namen aller Brigitte Maas

• Briesen

Information der Fraktion „Wählergruppe Bauern“ Briesen

In unserer Fraktion gab es in letzter Zeit zahlreiche personelle Veränderungen, welche sich bis zur nächsten Kommunalwahl am 26. Mai 2019 und auch danach noch weiter fortsetzen werden. Um der neuen Mitgliederstruktur auch im Namen einen aktualisierten Wiedererkennungswert nach außen zu geben, stellen wir uns gern als „**Bürger für Briesen**“ der Herausforderung und kandidieren für die Kommunalwahl 2019. Auch unter unserem neuen Namen „Bürger für Briesen“ sind und bleiben wir eine freie Wählergemeinschaft ohne parteipolitische Bindung, mit Kandidaten aus den verschiedensten Ortsteilen unserer Gemeinde. Weitere interessierte Bürger aus allen Ortsteilen der Gemeinde Briesen sind bei uns herzlich willkommen und finden über Hilmar Kussatz, Tel.: 033607 / 5437 den Weg zu uns. Informationen über in der letzten Legislaturperiode Geschaffenes sowie neue Ziele und Wünsche für die Zukunft geben wir zeitnah bekannt.

Fraktionsvorsitzender
Jörg Bredow

Die Familienimkerei Janthur lädt am Sonntag, 07.04.2019, alle Bienenfans und Honigliebhaber zum Tag der offenen Tür!

Zwischen 10 - 18 Uhr können in der Beeskower Str. 24, 15518 Briesen (Mark) unter fachkundiger Führung von Vater und Sohn der Betrieb angesehen, Honig verkostet und gekauft sowie Bienenvölker besichtigt werden. Das Thüringer Grillstübchen aus Frankfurt versorgt die Besucher mit Grillgut, außerdem locken Fassbier, Kaffee und Kuchen. Wer schon immer mal wissen wollte, wie Bienenwachskerzen hergestellt werden, Honig geschleudert und abgefüllt wird oder einfach nur mehr über Bienchen und Blümchen lernen will, sollte sich an diesem Tag eine dicke Biene in den Kalender malen! Ab 15 Uhr sind besonders Imkerkollegen herzlich eingeladen!

• Briesen/Jacobsdorf

Offener Brief der Berufspendler der Gemeinden Briesen und Jacobsdorf an ihre Gemeindevertretungen

Die Gemeinden Briesen und Jacobsdorf besitzen mit der Autobahn A 12 und der Regionalbahn RE1 eine gute Verkehrsanbindung. Die schnelle Erreichbarkeit der umliegenden Städte und des Zentrums von Berlin sind ein wesentlicher Antrieb für die weitere Entwicklung der Gemeinden. Im Gegensatz zu anderen Teilen des Landes Brandenburg sind die Gemeinden gekennzeichnet durch eine geringe Verfügbarkeit von Baugrundstücken, eine hohe Auslastung von Kitas und Schulen, einer positiven Entwicklung der Kaufkraft und einem hohen Anteil von Aus- /Fernpendlern. Entsprechend der Statistiken der Agentur für Arbeit arbeiten von den ca. 2.600 Erwerbstätigen (Wohnort) beider Gemeinden deutlich unter 400 tatsächlich in Briesen oder Jacobsdorf. Der überwiegende Teil des Einkommens der Einwohner wird damit außerhalb der beiden Gemeinden generiert. Die ca. 2.300 Auspendler müssen jedoch in deutlich größerem Umfang Zeit und Geld in den Arbeitsweg investieren. Neben der Autobahn besteht mit dem RE 1 eine schnelle, stark frequentierte und umweltfreundliche Verbindung für Schüler, Studenten und Berufspendler in Richtung Frankfurt(Oder) und Ber-

lin. Der RE 1 stellt ein Schwerpunktprojekt für die Förderung und Entwicklung des Öffentlichen Verkehrs im Land Brandenburg dar. Neben der geplanten Erhöhung des Fahrplankontaktes wird auch der Bau von P&R Parkplätzen großzügig unterstützt. Ziel im Sinne einer nachhaltigen Klima- und Verkehrspolitik ist die starke Erhöhung der Attraktivität der Bahn als Alternative zum Auto. Dabei werden nicht nur die Interessen der Bahnhofsanwohner, sondern die der gesamten Region gesehen.

Kommunen mit einer wesentlich höheren Anzahl von Zusteigern wie Fürstenwalde oder Erkner bauen daher **kostenlose** P&R-Angebote als wichtige Standortfaktoren ständig aus.

Entgegen diesem wichtigen Erfordernis hat die Gemeinde Jacobsdorf schon seit vielen Jahren und die Gemeinde Briesen seit Anfang des Jahres eine Bewirtschaftung der geförderten P&R Parkplätze eingeführt. 1 € pro Tag erscheint auf den ersten Blick vertretbar, Tag für Tag kommt dies aber einer Kostensteigerung des Jahresabos beispielsweise nach Berlin um 20% gleich. In den Relationen nach Frankfurt (Oder) und Fürstenwalde deutlich mehr. Welche Aufregung gäbe es bei einer vergleichbaren Erhöhung der Kitagebühren. Statt Verbesserung für die Öffentlichen Verkehrsmittel kehren die Gemeinden Briesen und Jacobsdorf die Förderung in das Gegenteil um.

Die zusätzliche Einnahmequelle sprudelt aber nicht wie erhofft, da nun zum Ärgernis der Anwohner und Gewebetreibenden viele Pendler ihre Autos im Bahnhofsumfeld abstellen. Die morgendlichen Frustanfänge des EDEKA-Betreibers sind durchaus verständlich, wenn ab 6:00 Uhr schon Teile des Parkplatzes belegt sind. Der Ärger wird die Beschäftigung des Ordnungsamtes sicherlich noch über Jahre sicherstellen.

Aber es ergeben sich aus Sicht der Pendler noch andere Fragen an die Gemeinden und das Amt Odervorland:

- Warum erfolgt nur eine Bewirtschaftung der Pendlerparkplätze? Die Gemeinden verfügen ja über wesentlich mehr Parkflächen im öffentlichen Straßenraum, die in gleichem Umfang zu unterhalten sind.
- Warum dürfen die Mitarbeiter des Amtes Odervorland oder die Lehrer der Schule Briesen kostenlos die Parkplätze hinter dem Amt oder an der Schule nutzen?
- Warum werden die Ressourcen des Amtes mit der kostenintensiven Unterhaltung und Überwachung der Bewirtschaftung gebunden, anstatt sich beispielsweise mit der Verringerung der Beeinträchtigungen der Anwohner durch Autobahn, Bahn und Windparks oder des Baus der Straße vor der Schule in Briesen sinnvoller zu beschäftigen?
- Warum setzen sich die Gemeinden stattdessen nicht intensiv für einen kürzeren Takt des RE 1 ein? Vor dem Hintergrund der geplanten Umsetzung eines 20 –Minuten Taktes zwischen Frankfurt(Oder) und Berlin und aufgrund der hohen Zusteigerzahlen, insbesondere in Briesen wäre dies vertretbar und angeraten. Warum sollte pro Stunde und Richtung nur ein Zug halten, während 2 weitere mit großem Getöse durch den Bahnhof fahren? Auch Schüler der weiterführenden Schulen aus den Gemeinden und deren Eltern halten dies sicherlich für sinnvoll.

Wir fordern die Gemeinden Jacobsdorf und Briesen daher auf, den kostenintensiven verkehrspolitischen Schildbürgerstreich umgehend einzustellen und stattdessen zeitgemäße und bürgerfreundliche Lösungen zu finden.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Berufspendler

stellvertretend:

Briesen

Xenia und Jens Neumann
Anne Koster
Marco Paerschke
Kornelia Henschke
Katrin Lorbeer
Marlies Mielke

Jacobsdorf

Jana Voigt
Markus Schlöma
Stefan Friedemann
Birgitt Läufer

• **Biegen****Tagesfahrt für den Ortsteil Biegen**

Liebe Rentner/innen und Einwohner/innen von Biegen,

unsere diesjährige Fahrt, die inzwischen zur Tradition geworden ist, geht am 15.06.2019 nach Rheinsberg.

Abfahrt: 6.50 Uhr

- Eintritt und Führung Schloss Rheinsberg

- Mittagessen

- 2 Std. Schifffahrt mit Kaffee auf dem Grienickersee

Reisepreis: 65,00 € bzw. 35,00 € Rentner

Anmeldungen und Bezahlung ab sofort bei Lilo Steinborn

Freue mich auf einen schönen Ausflugstag, bei schönem Wetter mit Euch.

Seniorenbeiratsmitglied

Lilo Steinborn

➤ **Gemeinde Berkenbrück**


Feuerwehrverein Berkenbrück e.V.
zusammen mit
Freiwillige Feuerwehr Berkenbrück

Samstag, 20.04.2019

Beginn: 18.00 Uhr

in Berkenbrück, Waldstraße, hinter Friseursalon „Jenny“
Eintritt frei !!!

Unbehandeltes Holz und Grünzeug kann am
Veranstaltungstag von 9.00 – 16.00 Uhr vor Ort abgegeben
werden. Der Verein freut sich dabei über eine Spende!

Der Feuerwehrverein stellt die Versorgung sicher:

- Leckeres vom Grill, Getränke vom Bierwagen
- Musikalische Umrahmung, Toiletten

Für Kinder wird es den beliebten Knüppelteig
an der kleinen Feuerschale geben.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch und
wünschen Ihnen ein fröhliches Osterfest!**

www.feuerwehrverein-berkenbrueck.de
www.ff-berkenbrueck.de

Feuerwehrverein Berkenbrück e. V. hat einen neuen Vorsitzenden

Nachdem Dirk Gericke seit der Gründung des Vereins im März 2011 der Vorsitzende war, wird er jetzt von Patrick Kakuschke abgelöst. Am 02.03.2019 wurde dieser für eine Amtszeit von vier Jahren zum neuen Vereinsvorsitzenden gewählt. Herr Geri-

cke stellte sich aus persönlichen Gründen nicht mehr für diese Funktion zur Verfügung. Er bleibt dem Feuerwehrverein aber als Mitglied erhalten und wird seinem Nachfolger auch hilfreich zur Seite stehen. Die restlichen Vorstandsmitglieder wurden wiedergewählt (stellvertretende Vorsitzende Michaela Gericke, Kassenwart Karsten Koenitz, Schriftführerin Karin Frase, Beisitzerin Annett Spillmann). Marcel Erben gehört Kraft seines Amtes als Ortswehrführer der Gemeinde Berkenbrück dem Vorstand ebenfalls an. Im Feuerwehrverein sind aktuell 52 Mitglieder organisiert. Im Namen aller Vereinsmitglieder geht ein großes Dankeschön für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren an Dirk Gericke.

➤ **Gemeinde Jacobsdorf**• **Jacobsdorf**

Mit Beharrlichkeit und viel Engagement ans Ziel

Auch 2008 hätte man schon wissen müssen, dass Räume für Feuerwehr-Geräte und Betriebsmittel, die nicht auf den Fahrzeugen verlastet sind, benötigt werden.

Die Einheit aus Feuerwehr und Feuerwehr-Verein (Florianjünger – Jacobsdorf e.V.) haben in Zusammenarbeit mit dem Amt, der Gemeinde, den Sponsoren eine alternative Lösung, die einigermaßen Abhilfe schafft, gefunden und nach fünf Jahren ausgeführt wurde.

Der Verein Florianjünger – Jacobsdorf e. V., der aus 98 % Feuerwehr-Kameraden besteht, hat mehrheitlich für das Projekt „Nebengebäude der FF – Jacobsdorf“ gestimmt und eine Zusage zur Bauausführung durch Vereinsmitglieder und Kameraden gegeben. Nun ist das so eine Sache mit Zusagen, die man vor längerer Zeit gegeben hat, auch Taten folgen zu lassen.

Letztlich hat eine überschaubare Anzahl von Vereinsmitgliedern und Kameraden den überwiegenden Teil der Arbeiten ausgeführt und wie wir sehen können doch recht gut.

An dieser Stelle seien drei Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung zu nennen, die mit viel Engagement und unentgeltlicher Bereitstellung von persönlichem Arbeitsmaterial gewirkt haben (Willi, Klaus und Helmut). Gleiches gilt für die Bauausführung „Holz“ durch Firma Dirk Ballhorn und „Dach“ durch die „Dachbau-AG“ Jens Wolf sowie die Maler-Firma Frank Hirte. Allen anderen, die auch mit viel oder auch geringem Einsatz von Arbeitszeit und Technik zum Gelingen des Projektes beigetragen haben, sei ein ganz herzlicher Dank ausgesprochen. Ein Dank auch an alle Sponsoren wie MLK, R. Manteuffel, J. Beckmann, G. Kapiske, Ronny und sein „Bruder“ und viele mehr, die nicht namentlich erwähnt sind. Einen Dank auch an unsere Schreibtischtäter B. Dücker, T. Reichard und dem Projektanten K. Müller. Ich hoffe, es wurde Niemand vergessen.

Insgesamt wurden ca. 1000 Stunden bis jetzt geleistet und ich hoffe, dass sich noch viele an den äußeren Restarbeiten betei-



gen, wir hoffen, auch unsere Sponsoren lassen uns für das äußere des Bauwerkes noch einige Mittel zu kommen. Eine positive Ausstrahlung von dem Bauwerk auf das Feuerwehrleben und für die Gemeinde ist jetzt schon zu erkennen.

Kamerad
Helmut Zinke

Foto: Helmut Zinke

• Jacobsdorf

Liebe Freunde des Karnevals,

wir haben wieder eine närrische Zeit mit viel Arbeit, aber auch viel Spaß gestaltet.

Unser Verein ist im Umbruch, ein neuer Vorstand und eine neue Programmgestaltung haben die vergangene Saison geprägt. Auch wenn bei unserer Hauptveranstaltung nur ein kleines Publikum anwesend war, hatten wir viel Spaß und das volle Programm wurde gezeigt.

Wir möchten uns bei allen Sponsoren, bei allen, die uns mit kleinen Spenden unterstützt haben, bei allen Helfern, bei unserem Publikum und bei den Eltern unserer Kindertanzgruppe bedanken.

Mit viel Freude gehen wir an die Vorbereitung der nächsten Saison. Doch wir werden auch aktiv bei der Vorbereitung und Gestaltung des Dorffestes und des Waldcamps mitwirken. Wir werden uns in der Gemeinde bei vielen kulturellen Veranstaltungen sehen.

Wir Grüßen alle Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Jacobsdorf mit einem „Jacobsdorf Helau“.

Gerald Hoffmann

Unabhängige Bürger von Jacobsdorf

Wir stellen uns ein weiteres Mal der Herausforderung, in der nächsten Legislaturperiode in der Gemeindevertretung präsent zu sein. Sowohl als Abgeordnete, im Ortsbeirat und auch als ehrenamtlicher Bürgermeister.

Bisher haben wir aktiv dazu beigetragen, das Leben in unserer Gemeinde für alle Bürger attraktiver zu gestalten. Aber jetzt geht es um die Zukunft.

Eine gebündelte Kraft aller vier Ortsteile wäre ein wichtiger Schritt. Nur gemeinsam sind wir stark.

Wir leben in einem ländlichen Bereich, doch haben wir die gleichen Anforderungen an die Infrastruktur und

das Leben wie die Menschen in den Städten. Die Kinder- und Jugendarbeit sowie die Interessen der Senioren sollen weiter auf höchstem Niveau gefördert werden. Auch die uns aufgezwungene Form der Produktion alternativer Energien muss in vernünftige Bahnen gelenkt werden und der Gemeinde echte finanzielle Vorteile für die Durchsetzung der Interessen unserer Bürger bringen.

Wir werden uns jeder weiteren Herausforderung mit Verstand und Herzblut stellen. Dafür stehen wir. Dazu brauchen unsere Kandidaten eure Stimmen.

Dr. Detlef Gasche



• Buchtipp

Das Geheimnis

Grace hat fast ihr ganzes Leben an der Ostküste Schottlands verbracht. Sie liebt das ruhige und beschauliche Dasein in dem kleinen Ort, wo jeder jeden kennt. Sie ist glücklich verheiratet mit Paul und hat zwei Töchter im Teenageralter. Doch sie hat ein Geheimnis. Als Grace selbst ein Teenager war, sind kurz nacheinander Pauls junge Frau und seine kleine Tochter gestorben und sie fühlt sich schuldig am Tod der kleinen Rose.

Seit 25 Jahren versucht sie, dieses Wissen zu verdrängen.

Da klingelt das Telefon und alles ist wieder gegenwärtig. Ihre ehemalige Freundin Orla meldet sich nach all den Jahren und droht Paul zu erzählen, was damals vorgefallen ist.

Grace wagt nicht, sich ihrem Mann anzuvertrauen. Sie hat Angst, dann Pauls Liebe und ihr Familienglück zu verlieren. „Ein Leben ohne ihn ist für mich undenkbar. Ich frage mich, wie viel er hinnehmen würde und wann er aufhören würde, zu mir zu halten. Wie weit seine Liebe für mich reicht. Aber herausfinden möchte ich es nicht.“

Es bleibt nicht bei dem einen Anruf. Grace erzählt einem alten Schulfreund davon. „Lass dich von ihr nicht täuschen. Du weißt, wozu sie in der Lage ist“, warnt dieser. „Ich rufe mir die Lügen ins Gedächtnis, die Orla anderen aufgetischt, an die Menschen, die sie verletzt hat und mich überläuft ein Frösteln ... Denn Orla hegte von jeher Hintergedanken und hat [nicht aufgegeben], bis sie das bekam, was sie wollte. Nach einer Weile komme ich zu dem Schluss, dass ich sie definitiv fürchten muss, selbst wenn sie nur noch halb so rücksichtslos und berechnend ist wie früher. Aber in mein Leben werde ich sie nicht mehr lassen ... Paul und meinen Töchtern darf sie nie begegnen.“

Ist Grace Orla gewachsen? Grace versucht alles, Orla umzustimmen. Ohne Erfolg. „Im Gegenteil. Je eindringlicher ich sie gebeten habe, Paul nichts zu erzählen, desto entschlossener ist sie geworden.“ Grace ist frustriert und krank vor Sorge.

(Julie Corbin: Dann schweige für immer)

Jacobsdorfer Bücherstube

Hauptstraße 28, Tel. 03 36 08 / 32 84

Geöffnet nach Vereinbarung

Im Internet unter www.booklooker.de/versos/

Gabriele Lehmann



**Top-Qualität
zu fairen
Preisen**

BRENNSTOFF-FACHHANDEL
15234 Frankfurt (O.) • August-Bebel-Straße 1

 **(0335) 4005620**
Bestell-Telefon

*seit 20 Jahren Ihr Partner
für gemütliche Wärme*

Deutsche Markenbrennstoffe vom Fachhändler!

Deutsche Brikett (gemischt)	ab 223,- €/to
HeizProfi-Brikett (1a Schütter)	ab 223,- €/to
Premium-Ganzstein-Brikett (Top Heizwert)	ab 229,- €/to
Rekord-Bündelbrikett	ab 275,- €/to
Hartholzbrickett (deutsche Premiumware)	ab 255,- €/to

Wir liefern lose gekippt ~ gesackt frei Keller ~ Bündel eingestapelt

Der neue SEAT Tarraco bietet als Fünf- sowie Sieben-Sitzer noch mehr Flexibilität Jetzt nur in den Autohäusern Peter Böhmer

Ostbrandenburg (eb/gla). Als drittes Modell der SUV-Produkt-offensive ist der neue SEAT Tarraco jetzt exklusiv beim „einzigen“ SEAT-Vertragshändler der Region in den Autohäusern Peter Böhmer zu besichtigen.

Der SEAT Tarraco ist da. Als größter SUV der Modellpalette ergänzt er den SEAT Arona und den SEAT Ateca als Fünf- sowie Sieben-Sitzer und bietet noch mehr Platz und Flexibilität. So großartig wie das Fahrzeug, so klangvoll ist sein Name: Tarraco ist die katalanische Bezeichnung für das heutige Tarragona – eine Stadt mit moderner Architektur, junger Ausstrahlung und reichem kulturgeschichtlichen Erbe. Das dritte Modell der SUV-Produkt-offensive von SEAT wurde im Werk in Martorell bei Barcelona entworfen und entwickelt, wird aber in Wolfsburg gebaut. Der SEAT Tarraco wird nicht nur das Image der Marke SEAT weiter voranbringen, sondern sorgt auch dafür, dass SEAT neue Käufergruppen erschließen wird. Somit wird der SEAT Tarraco zum neuen Flaggschiff der Marke. Als neues Spitzenmodell der SUV-Familie verbindet der SEAT Tarraco als großer Bruder des SEAT Ateca und des SEAT Arona modernste Technologie, dynamisches, agiles Handling, uneingeschränkte Alltagstauglichkeit und Funktionalität mit elegantem und zukunftsweisendem Design. Seine – innere wie äußere – Größe macht den

SEAT Tarraco zu einem Fahrzeug, das allen Aspekten des modernen Lebens gerecht wird. Er vereint die wesentlichen Attribute, die alle SEAT-Modelle auszeichnen: frisches, junges Design und hohe Funktionalität, Sportlichkeit und Komfort, Erschwinglichkeit und Qualität, innovative Technologie und Emotion. Er schafft all das jedoch in einem Format, das allen Facetten eines modernen Lebensstils Rechnung trägt.

Der neue SEAT Tarraco wurde für Menschen entwickelt, die den hohen Nutzwert eines Fünf- oder Sieben-Sitzers und die praktischen Vorzüge einer höheren Sitzposition zu schätzen wissen, zugleich aber auch Wert auf die Ästhetik eines Fahrzeugs legen. Sie werden das ausgewogene Verhältnis von selbstbewusstem Erscheinungsbild und automobiler Eleganz besonders zu würdigen wissen, die der SEAT Tarraco in den beiden Ausstattungslinien Style und XCELLENCE bietet.

Nähere Details zum neuen SEAT Tarraco erhalten alle Interessierten beim „einzigen“ SEAT Vertragshändler in der Region, in den Autohäusern Peter Böhmer in Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12 und in Eisenhüttenstadt,

Oderlandstraße 16. Das Team der Autohäuser Peter Böhmer freut sich auf Ihren Besuch.



Autohaus Böhmer
15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335 606540
15890 Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364 62095

SEAT CUPRA SUZUKI
Info@autohaus-boehmer.de
www.mobile.de/AH-P-BOEHMER

• Pillgram

Kultur- und Sportverein Jacobsdorf OT Pillgram Osterfeuer, Sportfest, Mitgliederversammlung

Auch in diesem Jahr lädt der KSV Jacobsdorf OT Pillgram zum Osterfeuer ein. Traditionell am Gründonnerstag, diesmal am 18.4., werden hinter der Freizeit- und Begegnungsstätte in Pillgram ab 18 Uhr die Flammen lodern. Für Getränke und Deftiges vom Grill ist natürlich gesorgt.

Bereits Mittwoch, den 27. März, lädt der Vorstand zu einem Vorbereitungstreffen für unser Sportfest ein. Im Vereinsraum der Sporthalle wollen wir ab 20 Uhr mit Interessierten und Helfern darüber sprechen, wie wir unser Sportfest im 700. Gründungsjahr unseres Dorfes würdig feiern können. Das Sportfest findet am 1. Juni statt. Wir bitten Sie, uns mit Ideen und Vorschlägen tatkräftig zu unterstützen, um das Sportfest zu einem unvergessenen Erlebnis für Jung und Alt werden zu lassen.

Und noch ein Termin zum Vormerken: Am Dienstag, dem 7. Mai, findet ab 19 Uhr die Jahresmitgliederversammlung des Kultur- und Sportvereins statt. Eingeladen sind alle Mitglieder des KSV. Ein Aushang mit Tagesordnung wird fristgerecht in der Sporthalle ausgehängt.

Mit sportlichen Grüßen

Der Vorstand des KSV Jacobsdorf OT Pillgram

Einladung in die HofgalerieM, Pillgram

Die Ausstellungssaison wird am 06. April 2019 ab 15 Uhr unter dem Titel „Frühling und mehr...“ eröffnet.

Auch am 07.04., 13.04. und 14.04. kann die Galerie jeweils ab 15 Uhr besucht werden.

Außerhalb der Öffnungszeiten bitte nach Terminvereinbarung unter Telefon : 033608 49018.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Monika und Wolfgang Schüller

Von Pillgram in die weite Welt

Das war das Motto unserer Veranstaltung am 16.02.2019 zur besten Kaffeezeit im Vorlaubenhaus von Pillgram. Die große Stube war gut gefüllt mit vielen Neugierigen, denn ein Pillgramer stellte seine Reiseerlebnisse vor. Übrigens soll der Ortsname Pillgram ja abgeleitet sein von einem gewissen Heinrich Pilgrim. Wobei als „Pilgrime“ die Pilgernden zu den heiligen Orten bezeichnet wurden. Pillgram liegt ja auch an einem der Pilgerwege nach Santiago de Compostela. Da liegt es nahe, dass es Menschen gibt, die vom

Fernweh gepackt werden und auf Entdeckungsreise gehen. Hier sind nicht die normalen Urlauber auf begrenzten touristischen Pfaden gemeint.

Wir hatten uns also Udo Berger eingeladen, der sich für ein halbes Jahr aus der Arbeitswelt verabschiedet und mit seiner Reise nach Asien einen Traum erfüllt hat. In seinem ersten Reisebericht ging es um Indien und Sri Lanka. Nach dreitägiger Einführung war er allein als Rucksack-Tourist unterwegs, fern ab üblicher Touristenrouten. Nur so lernt man Land und Leute wirklich kennen. Aus seinen über 5000 Bildern und den Videosequenzen hat er einen wahnsinnig interessanten Bericht zusammengestellt. Udo Berger berichtete so mitreißend und voller Begeisterung über das Leben der einfachen Leute, über die Herzlichkeit bei persönlichen Begegnungen, über die Mentalität der Menschen, die nicht zurück oder weit voraus schauen, da sie die Vergangenheit nicht mehr ändern können und nicht wissen, was ihnen die Zukunft bringen wird. Also lebt man in der Gegenwart und versucht, den täglichen Arbeitsalltag zu bewältigen und das Geld für die Familie zu erwirtschaften. Die Bilder vermittelten uns einen Einblick in das Geschick und die Kunstfertigkeit der Handwerker, die mit einfachsten Mitteln alltägliche Gebrauchsgegenstände oder Kunstgewerbe herstellten. Die Gewerbetreibenden zeigten eine beeindruckende Kreativität, die auch ein gelernter DDR-Bürger bei Mangelwirtschaft brauchte. Auch die Architektur, Religion und der alltägliche Wahnsinn auf Indiens Straßen wurden vorgestellt, so dass Tradition und Moderne gut nachvollziehbar für die Anwesenden wurden. Seine Frau Christine bereitete für uns den typisch Indischen Tee zu, vom Geschmack her gewöhnungsbedürftig mit den Gewürzen, aber



lecker. Die geplante Zeit von zwei Stunden reichte man gerade für den Bericht über Indien. Also wurde ohne Murren einfach noch ein Stündchen angehängt für Sri Lanka.

Unsere Gäste waren gut mit fairem Kaffee und selbstgebackenem Kuchen versorgt und erlebten einen kurzweiligen, sehr spannenden Nachmittag. Vielen Dank dafür, lieber Udo Berger. Ich würde mich sehr freuen, wenn wir den weiteren Reiseverlauf durch Asien in einer zweiten Veranstaltung im Vorlaubenhaus erfahren könnten.

E. Weinberg
„Denk-Mal-Pillgram“ e. V.

Foto: E. Weinberg

• Sieversdorf

Herzliche Einladung zum Hexenfeuer in Sieversdorf

am Dienstag, den 30.04.2019, ab 18.00 Uhr
auf dem Hof der Alten Schule

Mit der Entzündung des Feuers wollen wir in der Walpurgisnacht in den Frühling tanzen und fröhlich sein. Wir wünschen uns allen viel Spaß und ein fröhliches Wiedersehen.

Gemeindevertretung Sieversdorf und der Dorfverein „Alte Schule“ Sieversdorf



Die Evangelische Kirchengemeinde Biegen –
Jacobsdorf und Evangelische Jacobuskirchengemeinde Arensdorf-Sieversdorf haben auf der Seite
www.kirche-biegen.de
ein **Stellenangebot** veröffentlicht.

Frühlingskonzert
des Sieversdorfer Dorfchores
28. April 2019, 16.30 Uhr
in der Jacobsdorfer Kirche

**Willkommen
schöner
Maien**

Orgel: Jost Truhmann
Moderation: Hubert Zwosta
Leitung: Bettina Tanzyna

• Petersdorf

SV Rot-Weiß Petersdorf informiert!

Trainingszeiten Männerbereich

Dienstag: 19 Uhr, Donnerstag: 19 Uhr

Trainingszeiten AK 40

Donnerstag: 19 Uhr

Trainingszeiten AK 35

Donnerstag: 19 Uhr

Ansprechpartner

Männerbereich

Thomas Bohn, Stefan Brendling 015202354053

AK 40

Matthias Gebauer 015112343835

AK 35

(kein Spielbetrieb)

Andreas Hahn 015221951506

Neue Spieler sind in allen Teams gern gesehen.

Die nächsten Heimspiele

Männer

Samstag, 6.4.2019 15 Uhr

SV Rot-Weiß Petersdorf-USC Viadrina FF/O

Samstag, 27.4.2019 15 Uhr

SV Rot-Weiß Petersdorf-Neuzeller SV II

AK 40

Sonntag, 14.4.2019 10 Uhr

SV Rot-Weiß Petersdorf-Borussia Fürstenwalde

Der Vorstand

SV Rot-Weiß Petersdorf e.V.
-Der Vorstand-

Sehr geehrte Sportfreunde!

Hiermit lade ich zur Mitgliederversammlung unseres Fußballvereins am:

Freitag, dem 05.04.2019, um 19 Uhr in das Vereinshaus, Petershagener Str.1, OT Petersdorf herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Beschluss zum Protokollführer
3. Bestätigung Tagesordnung: (Änderung, Zusätze)
4. Bericht des Vorstandes über das zurückliegende Geschäftsjahr
B. E. Sportfreund M. Gebauer
5. Finanzbericht des Vorstandes
B.E. Sportfreund A. Hahn
6. Bericht der Jugendabteilung
B.E. Sportfreund M. Papenfuß
7. Bestätigung des Geschäfts- und Finanzberichtes des Vorstandes (Entlastung)
8. Anfragen der Vereinsmitglieder
9. Schließen der Sitzung

Mit sportlichen Grüßen
gez. M. Gebauer
Vorsitzender

Die schöne Jahreszeit steht vor der Tür

Einen richtigen Winter, mit vielem Schnee und Kälte, hatten wir in diesem Jahr 2019 eigentlich nicht. Lediglich kurze Anläufe gab es in den Monaten Januar und Februar. In meinen Aufzeichnungen steht, dass am 15. Februar in unserem Garten die Schneeglöckchen, Winterlinge und die Vorfrühlingskrokusse voll aufgeblüht sind. Zum 18. Februar notierte ich mir, dass bereits viele Kraniche auf dem Wege nach Norden unterwegs sind. Am Tage waren an diesem Tage 16 Grad plus und die ersten zwei Erdhummeln, die mit dem weißen Körperende, suchten die Blüten der Krokusse nach Nektar ab. Im Garten waren auch schon viele kleinere Singvögel an den Futterstellen und die Sperlinge badeten im flachen Wasser des Gartenteiches.



Kalt waren nur die Nächte, an denen es auch Reif gab. Die letzten Tage, oder besser die Abende des Februar und die ersten des März boten uns ein besonderes Spektakel. Der Planet Merkur zeigte sich ab dem 16. am Abendhimmel. Der Merkur ist der Planet, der unserer Sonne am Nächsten steht. In 88 Tagen umkreist er seine Sonne und ist aus diesem Grunde auch stets

nur wenige Tage, Abende zu sehen. Erst musste ich ihn mit dem Fernglas suchen, doch ab dem 22. Februar sah ich ihn dann mit dem bloßen Auge. Nach ungefähr 45 Minuten ist das Erlebnis, den Merkur zu sehen, beendet. Der Merkur verschwindet wieder im Dunstkreis der Erdoberfläche. Auf keinen Fall wird der Planet Merkur die Grundlage für das Lied „Wie schön leuchtet mir der Morgenstern“ gewesen sein. Dazu ist Merkur immer nur höchstens 45 Minuten als Morgen- oder als Abendstern zu sehen. Dafür kommt nur der Planet Venus in Frage.

Viele Dichter haben den Frühling besungen. Stets ist man froh, dass die dunkle Jahreszeit zu Ende gegangen ist. Als vor etlichen Jahren einmal in Rieplos eine Naturschutzveranstaltung stattfand, und zwar in der dortigen Kirche, wurde zu Beginn das schöne Lied „Geh aus mein Herz, und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit“ von Paul Gerhardt gespielt. Das ist eigentlich das Lied der Landwirte, Gärtner und Naturliebhaber. Etwas Passenderes am Anfang einer solchen Veranstaltung konnte es nicht geben. Paul Gerhardt verlebte seine Jugend- und Mannesjahre in der schrecklichen Zeit des Dreißigjährigen Krieges. In einer Zeit, als menschliche Werte keine Bedeutung mehr hatten, als die Pest in Europa wütete und unzählige Menschen ermordet wurden oder verhungerten. Die Kriegsfurige raste durch ganz Europa. Ich denke mir, dass der Dichter mit seinem Lied die kommenden Generationen aufrütteln wollte, keinen Krieg mehr anzuzetteln. Paul Gerhardt wurde 1607 in Gräfenhainichen bei Wittenberg geboren. Im Jahre 1651 war er Probst in Mittenwalde bei Berlin und 1669 Archidiakon in Lübben im Spreewald und starb 1776 dort. Viele Lieder von P. Gerhardt haben mehr als 10 Strophen. Er hatte eine sehr volkstümliche Sprache und ist beim Volk gut angenommen worden. Schon weil die Natur so gut beschrieben wurde. Ich denke mir, dass dieses Lied das Lied der Naturschützer und Naturpfleger sein müsste. Hier einige der Strophen:

„Geh aus mein Herz, und suche Freud
in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben;
schau an der schönen Gärten Zier
und siehe, wie sie mir und dir
sich ausgeschmücket haben.

Die Bäume stehen voller Laub,
das Erdreich decket seinen Staub
mit seinem grünen Kleide,
Narzissen und die Tulipan,
die ziehen sich viel schöner an
als Salomonis Seide.

Die Lerche schwingt sich in die Luft,
das Täublein fliegt aus seiner Kluft
und macht sich in die Wälder.
Die hochbegabte Nachtigall
ergötzt und füllt mit ihren Schall
Berg, Hügel, Tal und Felder.

Die Glucke führt ihr Vöcklein aus,
der Storch baut und bewohnt sein Haus,
das Schwäblein speist die Jungen.
Der schnelle Hirsch, das leichte Reh
ist froh und kommt aus seiner Höh
ins tiefe Tal gesprungen.

Die Bächlein rauschen in dem Sand
und malen sich in ihren Rand
mit schattenreichen Myrten.
Die Wiesen liegen hart dabei
und klingen ganz von Lustgeschrei
der Schaf und ihrer Hirten.

Die unverdrossne Bienenschar
fliegt hin und her, sucht hier und da
ihr edle Honigspeise.
Des Weinstocks Saft
bringt täglich neue Stärk und Kraft
in seinem Schwachen Reise.“

Paul Gerhardt ist ein typischer Brandenburger. Wieder wird in einem Lied die Lerche, der Vogel des Jahres 2019, besungen. Wieder wird die Wichtigkeit der Wiesen beschrieben und auch die Imkerei sowie die Bienenhaltung wird nicht vergessen. Dies alles im Voraus. Die Schafhaltung und die Schäfferei werden erwähnt und nicht vergessen und dies alles vor bereits 400 Jahren. Es wird jetzt viel über eine Agrarwende gesprochen und auch über die Notwendigkeit, den Insekten zu helfen. Wie schön wäre es gewesen, wenn unsere ehemaligen Wiesen in dem heißen und trockenen Sommer 2018 hätten genutzt werden können. Unsere alte Kulturlandschaft hat es nötig, dass sie erhalten wird. Vielleicht können sich unsere Politiker auch einmal um solche, gewiss nicht banale Fragen kümmern. Die Bächlein rauschen in dem Sand, heißt es in dem Lied. Dazu gehört jedoch auch, dass die Mühlenfließe erhalten werden. Nicht „tief und gerade“ sollen sie sein, denn das trägt zum schnellen Wasserablauf bei. Brandenburg, das gewässerreiche Land, lässt seine kleineren Seen zuwachsen. Höchste Zeit, den Amphibien hilfreich zur Seite zu stehen. Als ich vor vier Jahren zur Reha nach Burg im Spreewald gefahren wurde, standen etwa 100 bis 120 Silberreiher an den Teichen bei Friedland. „Eingedrungene und fürchterliche“ Pflanzen, so der Riesenbärenklau und Drüsiges Springkraut sollten wir bekämpfen. Beides bienenfreundliche Pflanzen, aber Neophyten und hier nicht beheimatet, haben sich schon ausgebreitet. Was aber wird unternommen, die vielen Silberreiher,

die bereits die Gartenteiche leerfischen, zu reduzieren? Um große und schöne Vögel wird viel Trara gemacht. Dass aber Insekten und Amphibien eines größeren Schutzes bedürfen, wird glatt vergessen. Vergessen wird auch, dass Kiesgruben und Sandböden den Bodenbrütern helfen können. Als Naturbiotope wären sie besser geeignet als Mülldeponien. Dies sind meine Gedanken zum schönen Frühling.

Kirsch

Mitglied im BUND und Anglerverein Berkenbrück

Foto: Andreas Kirsch

• Aus dem 100-jährigen Kalender:

April: 1.-15. ist kalt und trocken und unfreundlich, 16.-17. große Kälte, im Garten erfrieren viele Pflanzen, 18.-23. wird es leichter und etwas wärmer, 24.-26. schön lieblich warm, 27. erster Donner, 28-30. schön lieblich warm

decus

BESTATTUNGEN

Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Einfühlsame Trauerbegleitung
Vorsorgeberatung
Tag & Nacht erreichbar

Für einen Abschied in Würde

033607 - 5 99 07

Karsten Rosteius

Frankfurter Straße 29, 15518 Briesen

www.bestattungen-decus.de

Veranstaltungskalender

03.04.19	14.30 Uhr	Briesener Lesecafé, Gemeinde- und Vereinshaus Briesen
05.04.19	15.00 Uhr	Frühlingsfest in Heinersdorf
05.04.19	14.30 Uhr	Frühlingsfest für Seniorinnen und Senioren, Gaststätte „Bürgerhaus“ Berkenbrück
06.04.19	14-17 Uhr	Backen & Basteln zum Osterfest, Vorlaubenhaus Pillgram
06.04.19	14.00 Uhr	Ostereierei der Briesener Kultur-Gemeinschaft, Gemeinde- & Vereinshaus Briesen (Mark)
06.04.19	ab 15.00 Uhr	Ausstellungssaison-Eröffnung, Hofgalerie M, Pillgram
07.04.19	10-18 Uhr	Tag der offenen Tür, Familienimkerei Janthur
07.04.19	ab 15.00 Uhr	Ausstellung in der Hofgalerie M, Pillgram
13.04.19	14.00 Uhr	Andacht zur 700-Jahr-Feier Pillgram
13.04.19 14.04.19	ab 15.00 Uhr	Ausstellung in der Hofgalerie M, Pillgram
18.04.19		Osterfeuer, Steinhöfel
18.04.19		Osterfeuer, Tempelberg

18.04.19		Osterfeuer, KSV Pillgram
20.04.19	18.00 Uhr	Osterfeuer, Berkenbrück
21.04.19	14.00 Uhr	Eierrollen auf dem Eierberg in Gölsdorf
28.04.19	16.30 Uhr	Frühlingskonzert des Sieversdorfer Dorfchores in der Kirche
30.04.19		Maitanz, Beerfelde
30.04.19	18.00 Uhr	Maitanz, Steinhöfel
30.04.19	ab ca. 18.00 Uhr	Maifeuer, Heinersdorf
30.04.19	18.00 Uhr	Maibaumaufstellen, Neuendorf im Sande
30.04.19	18.00 Uhr	Hexenfeuer in Sieversdorf
30.04.19	18.30 Uhr	Maibaumaufstellen, Gölsdorf

Eine Veranstaltungsübersicht des Jahres finden Sie auf unserer Homepage www.amt-odervorland.de unter Kultur und Tourismus / Veranstaltungen.

Ihre Veranstaltungstermine senden Sie bitte an den Medienservice Babuliack, Mailadresse: medienservice@babuliack.de oder telefonisch an 033607/5380. Texte und Termine für den Odervorland-Kurier können weiterhin direkt an Mail: kurier@amt-odervorland.de gesendet werden. Gewerbliche Anzeigen gehen direkt an die Druckerei Kühl.



Maerker ist ein Produkt

des Ministeriums des Innern und für Kommunales und dem Kommunalen Anwendungszentrum beim Brandenburgischen IT-Dienstleister

Maerker**Impressum**

Herausgeber: Kommunales Anwendungszentrum,
Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Gestaltung: Meyer & Kleber Design, Kaz
Foto: Meyer & Kleber Design, Kaz

Bürger machen mit

Hinweise im Internet

Unser Serviceversprechen, damit alles im grünen Bereich liegt:

1. Meldungen, die bis 14:00 Uhr eingestellt werden, erscheinen spätestens am folgenden Arbeitstag um 18:00 Uhr im Maerker-Portal.
2. Zulässige Bürgerhinweise werden nicht gefiltert.
3. Wir verpflichten uns, innerhalb von drei Arbeitstagen eine verbindliche Antwort zu veröffentlichen.
4. Die Umsetzung erfolgt innerhalb der Terminstellung.
5. Sofern die Verwaltung nicht zuständig ist, wird der Hinweis innerhalb von drei Arbeitstagen an die zuständige Behörde oder an Dritte weitergeleitet.
6. Jeder Bürger, der seine Email-Adresse hinterlässt, erhält eine Antwort und wird über weitere Änderungen informiert.

Maerker

für ein Mehr an Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit



Android



iOS



Windows Phone

Maerker
Brandenburg**Der schnelle Draht zur Verwaltung****Schritt 1:**

Melden Sie uns Ihren Hinweis zu infrastrukturellen Missständen, wie zum Beispiel ein gefährliches Schlagloch, eine wilde Mülldeponie oder eine defekte Straßenlaterne. Einfach und zu jeder Zeit über Maerker auf www.altlandsberg.de oder mobil – mittels kostenloser App.

Ihr Hinweis wird im Maerker-Portal veröffentlicht.

Schritt 2:

In der Verwaltung wird Ihr Hinweis direkt an die zuständige Stelle weitergeleitet. Dort wird Ihr Hinweis bearbeitet. Sie werden über den Bearbeitungsstand im Maerker-Portal sowie per Email informiert.

Schritt 3:

Der infrastrukturelle Missstand wird – soweit möglich – behoben. Eine abschließende Nachricht wird im Maerker-Portal veröffentlicht.

Von Rot auf Grün:

Virtuelle Ampeln zeigen für jeden Hinweis den aktuellen Bearbeitungsstand.

**Machen Sie mit!**

Und werden Sie Maerker-Melder,
denn viele Augen sehen mehr!



erinnernd an ein Fruchtbarkeitsritual. Minutenlang. WAS SOLL DAS - der erste Gedanke des abwartenden Zuschauers. Aus dem Hintergrund nähert sich eine Gruppe weiterer 11 Tänzerinnen und Tänzer, modelliert als Masse muskelgestählter Körper, die Bewegungen minimalistisch. Unentwegt auf halber Spitze, in immer wieder neuen Formationen werden Gefühle, Sehnsüchte und Emotionen wie in Trance dargeboten. In der Monotonie liegt die Faszination. „Half Life“, ein Tanzstück der in Jerusalem geborenen Choreographin Sharon Eyal und ihres Mitstreiters Gai Behar hatte bereits zum Auftakt der Spielzeit zu stehenden Ovationen eines deutlich verjüngten Publikums geführt, nun erneut der Höhepunkt des Zweiteilers „van Dijk/Eyal“. Eine energiegeladene Ensembleleistung. Man versteht nicht warum, aber es reißt einen mit.

Was mit dem Wechsel der Spitze des Staatsballetts vermeintlich auf der Kippe stand, wird nun mit Fleiß zelebriert – Ballettklassiker in althergebrachter Form. Nach der von Alexei Ratmansky rekonstruierten Originalfassung der 1877 uraufgeführten „La Bayadère“, einer Geschichte von der unglücklichen Liebe der indischen Tempeltänzerin Nikia zu dem stolzen Krieger Solor, das Ballett der Romantik schlechthin - „La Sylphide“. Das romantische Märchen spielt in Schottland und handelt von einer geplatzten Hochzeit. Der Bräutigam James, alias Marian Walter, der seine battierten hohen Sprünge mit gewohnter Akkuratess präsentiert, verfällt in einer Traumwelt der feengleich schwebenden Sylphide, mit schelmischer Anmut, getanz von Maria Kochetkova. Als verschmähte Braut Effie glänzt die junge Absolventin der Staatlichen Ballettschule Berlin Alicia Ruben, die mit Ulian Topot, der den Nebenbuhler namens Gurn gibt, im feinsten Bournonville-Stil mit viel Schwung die Bühne einnimmt. Schön anzusehen die schottischen Bauerntänze des Ensembles. Und viel weißer Tüll in der Geisterwelt der Sylphiden, in der der Anfang des 19. Jahrhunderts sich entwickelnde Spitzentanz erstmals abendfüllend zum Einsatz kam und den Tänzerinnen eine überirdisch wirkende Leichtigkeit verlieh.

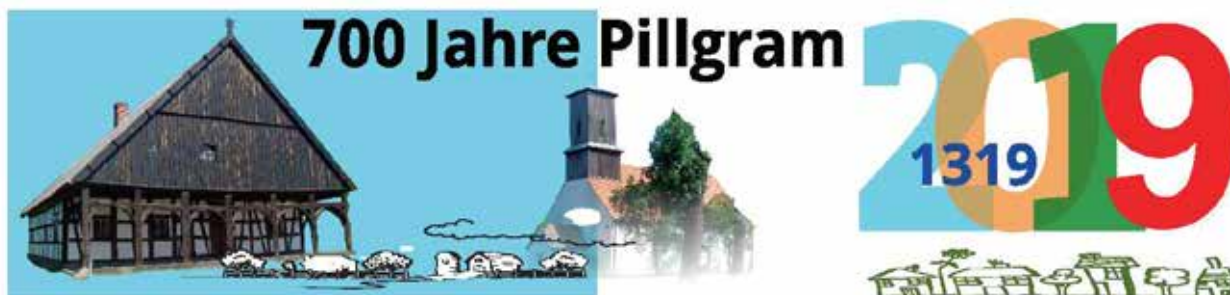
Lilian Teuschler

... mal wieder ins Theater

Spagat zwischen Klassik und Moderne

Das Staatsballett Berlin ist im Wandel und startete unter der neuen Leitung von Johannes Öhmann und Sasha Waltz (ab 2019/20) mit einem Knaller. Von Nebelschwaden umhüllt auf dunkler Bühne ein Paar in fleischfarbenen Trikots und Socken an den Füßen. Sie, zu hämmerndem Techno auf der Stelle tretend, die angewinkelten Arme mit geballten Fäusten wie ein Geher in zügiger Bewegung. Er, mit provokant rhythmischen Beckenbewegungen,

Nächste Vorstellungen: „van Dijk/Eyal“ am 01. + 11.04; 30.05. + 01.06.2019 in der Komischen Oper Berlin; „La Sylphide“ 04., 22. + 26.04., 26.05.2019 in der Deutschen Oper Berlin; Tickets unter tickets@staatsballett-Berlin.de oder 030 2060 92 630



Denk-Mal-Pillgram e. V.

In diesem Jahr feiert unser Ort den siebenhundertsten Jahrestag der ersten urkundlichen Erwähnung. Gemeinsam mit allen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie allen Gästen wollen wir dieses Jubiläum begehen. Dazu sind über das Jahr verteilt, mehrere Höhepunkte geplant.

Den Auftakt bildet am Samstag, dem **13. April 2019 um 14:00 Uhr der „Eröffnungsgottesdienst 700 Jahre Pillgram“ in unserer Kirche in Pillgram.**

Der Gottesdienst wird musikalisch begleitet durch Orgel, Bläserchor und Gesang.

Im Rahmen des Gottesdienstes werden auch Grußworte übermittelt und der Ehrentaler für 700 Jahre Pillgram überreicht.

Im Anschluss an den Eröffnungsgottesdienst sind alle Besucher herzlich zu einem kleinen **Empfang in und um das Vorlaubenhäus** eingeladen.

- 15:30 Uhr Enthüllung des „Pillgramer Stammbaum“ auf dem Hof des Vorlaubenhäuses

- Information über das Projekt „Barrierefreie Sanierung des Backhauses“

- Ausklingen soll der Tag für uns mit netten Gesprächen und bei einem kleinen Imbiss.

- Was erwartet die Pillgramer und ihre Gäste im Jubiläumsjahr 2019 weiterhin?

- 18.04.2019 Traditionelles Osterfeuer des KSV Pillgram auf dem Sportplatz

- 04.05.2019 Jungweinprobe auf dem Weingut „Patke“ mit Präsentation der Sonderedition „700 Jahre Pillgram“

- 01.06.2019 Der KSV lädt zum Familiensportfest auf dem Sportplatz ein

- 13.06.2019 Festveranstaltung „Brandenburger Seniorenwoche“ Sporthalle Pillgram

- 24.08.2019 Dorffest mit Festumzug 700 Jahre Pillgram

- 26.10.2019 Halloween am Vorlaubenhäus

- 30.11.2019 1. Adventmarkt auf und um das Weingut „Patke“ in Pillgram

- 06.12.2019 Seniorenweihnachtsfeier im Gasthaus „Am Anger“ Haben wir Sie neugierig gemacht?

Die Initiatoren sowie alle Pillgramer und Förderer, die uns bei der Organisation und Vorbereitung der Veranstaltungen unterstützen, freuen sich auf besonders schöne und unvergessliche Tage in Pillgram.

700 Jahre – und kein bisschen zu alt

Die Reise nach Pillgram begann vor mindestens 700 Jahren. Menschen kamen aus aller Herren Länder und haben sich in Pillgram niedergelassen wie bereits der Name spekulieren lässt. Wir Pillgramer sind viele Wege gegangen, um hier zu leben: aus Jacobsdorf und Hohenwalde, aus Kaliningrad und Sofia, aus Frankfurt (Oder) und Fürstenwalde, aus Sternburg und Gotha....

...und es soll sogar gebürtige Pillgramer geben! Am 13. April 2019, einem Sonntag, wird im Zuge der Eröffnung unserer Pillgramer „Jubiläums-Festspiele“ ein Wegweiser eingeweiht (Voraussichtlich zwischen drei und halb vier): Er wird nicht wie üblich das Wohin?, sondern eine Auswahl des Woher?

anzeigen. Interessierte, Neugierige und Gratulanten sind herzlich eingeladen.

Wann? Sonntag, 13. April 2019

Voraussichtlich zwischen 15.00 und 15.30

(zuvor findet ein Eröffnungsgottesdienst in der Pillgramer Kirche mit anschließendem Empfang im Vorlaubenhäus statt)

Wo? Im Garten des Vorlaubenhäuses Pillgram, Biegener Str. 3

Steffi Hoffmann, Denk-Mal Pillgram e. V.

Der „Pillgramer Gedenktaler“ ist da und ist geprägt

700 Jahre Pillgram 24. August 2019 – aus diesem feierlichen Anlass bringt die Firma Simm in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Jacobsdorf dem Ortsteil Pillgram einen Gedenktaler heraus. Der Taler zeigt auf der Vorderseite die Pillgramer Kirche, eine Pilgerstation des Jakobsweges und auf der Rückseite das Vorlaubenhäus, das Ende des 16. Jahrhunderts im Ortskern erbaut wurde. Im Rahmen der Feierlichkeiten zu 700 Jahre Pillgram am 24. August 2019 findet ein Schuprägen der Münze in mittelalterlicher Münztechnik mit dem Fallhammer auf dem Festplatz in Pillgram statt.

Der drei Meter hohe und rund 500 kg schwere Fallhammer wurde zwischen dem 14. und 16. Jahrhundert zum Prägen von Münzen und Medaillen benutzt.

Die Wirkungsweise der sehr massiven Maschine ist so einfach wie beeindruckend. Ein Gewicht von 42 Kilo fällt nach unten, schlägt auf einer nur münzengroßen Fläche auf, auf die ein passender Metallrohling gelegt wurde. Je nach Fallhöhe entspricht dies einem Aufschlagdruck von rund 30 bis 50 Tonnen. Mit einem lauten Knall entsteht zwischen dem Ober- und dem Unterstempel bei jedem „Schlag“ ein kleines Kunstwerk in Zinn.

Jeder Besucher hat die Möglichkeit, sich seinen Gedenktaler schon ab 4,50 EUR in Zinn selbst prägen zu lassen.

Anschauen kann man sich schon jetzt die Münzen im Amt Odervorland (Haus 2, Nummer 5, Bahnhofstraße 3-4 in Briesen) oder in der Gaststätte und Pension „Am Anger“ (Kirchstraße 11 in Pillgram).

Wer eine ganz besondere und wertvolle Münze aus Gold oder Silber erwerben möchte, der sollte sich in eine der dort ausliegenden Listen eintragen. Die in Auftrag gegebene Münze kann dann am 24. August 2019 in Pillgram bei der Münzerei auf dem Festplatz abgeholt werden.

Die Münze aus 999er Feinsilber kostet 29,00 EUR, die 333er Goldmünze 329,00 EUR und die 999er Feingoldmünze kostet 729,00 EUR.

Diese besonderen Edelmetallmünzen werden in einer limitierten Auflage produziert. Sie werden fortlaufend nummeriert und mit einem Echtheitszertifikat ausgeliefert.



WICHTIGE TELEFONNUMMERN

e-Mail Adresse:	Amt-Odervorland@t-online.de
Internet-Adresse:	www.amt-odervorland.de
Telefon: 033607/897-0	Fax: 033607/ 897-99
Zentrale	897-0
Amtsleiterin	Marlen Rost 897-10
Sekretariat	Andrea Miethe 897-11
Stabsstelle	Roswitha Standhardt 897-20
Mitarbeiterin Stabsstelle	Brigitte Teske 897-27

Amt 1 – Finanzverwaltung

Amtsleiterin	Helen Feichtinger	897-40
Kämmerei	Lars Neitzke	897-26
	Liliana Lehmann	897-43
	Kerstin Dieterich	897-48
Steuern	Astrid Pfau	897-44
Kasse	Janin Just	897-42
	Stefanie Gorzna	897-41

Amt 2 – Bau-/Ordnungsamt

Amtsleiter	Ron Gollin	897-50
Bauamt	Silvana Jahnke	897-45
	Petra Borkenfeld	897-56
Liegenschaften	Candy Thieme	897-47
Ordnungsamt/Feuerwehr	Torsten Reichard	897-53
	Ramona Opitz	897-51
Gebäudemanagement/ Wohnungsverwaltung	Michael Freitag	897-46
Archiv	Ulrike Moritz	897-54

Amt 3 – Hauptamt

Amtsleiterin	Dajana Angrick	897-20
Personal	Ines Leischner	897-21
Einwohnermelde-/Gewerbeamt	Cornelia Wolf	897-23
Standesamt/Friedhofsverwaltung	Kerstin Kaul	897-24
Kita/Schule/Vereine/Senioren	Susann Boeck	897-22

Außenstelle Steinhöfel

Zentrale	033636/41010
e-Mail Adresse:	info-steynhöfel@amt-odervorland.de
Leiterin der Außenstelle	Renate Wels 41011
Sekretariat	Claudia Hildebrand 41013
Hauptamt	Dajana Angrick 41025
	Mandy Labahn 41021
	Viola Pelz 41010
Standesamt	Grit Hahn 41016
Bauamt	Marco Jonscher 41029
	Josefin Bußmann 41017
	Anja Nickel 41018
	Cindy Miethke 41017
	Sebastian Woyke 41033
	Gérard Binder 41015
	Ina Zehe 41020
	Diana Jerusel 41030
Kämmerei	Martina Jucksch 41028
	Martin Reiche / Angela Gördel 41027
	Barbara Bettin 41023

Grundschule Briesen

Internet-Adresse:	www.schulebriesen.de
Schulleiterin	Katrin Büschel 596 70
Bibliothek	Dagmar Eisermann 596 72

Grundschule Heinersdorf

Internet-Adresse:	www.grundschule-heinersdorf.de
Schulleiterin:	Andrea Hartwig 033432 8848

Sporthalle des Amtes Odervorland

Hallenwart	Harry Eisermann	033607/50 85
------------	-----------------	--------------

Oberschule Briesen der FAW gGmbH

Internet-Adresse:	www.oberschule-briesen.de	
Internet-Adresse:	www.fawz.de	
Schulleiterin	Dr. Cynthia Werner	591 425
Sekretariat	Katja Klose	591 425

Kindertagesstätten

Kita „Löwenzahn“, Berkenbrück	033634/277
Kita „Kinderrabatz“, Briesen	033607/59713
Hort Briesen	033607/597921
Kita „Zwergenstübchen“, OT Falkenberg	033607/230
Kita „Abenteuerland“ Pillgram	033608/213
Kindertagespflege „Storchennest“	033635/26059
	0160/97717979
Gemeinde- und Vereinshaus Briesen	033607/59819
Kita „Glücksbärchen“ Beerfelde	033637/218
Kita „Die pfiffigen Koblode“ Heinersdorf	033432/747225
Kita „Benjamin Blümchen“ Arensdorf	033635/209
Kita „Kleine Naturfreunde“ Neuendorf i. S.	03361/340947

ehrenamtl. Bürgermeister u. Ortsvorsteher/innen

Berkenbrück	Andy Brümmer	0152/05798169
Briesen	Gerd Schindler	0171/4325695
Ortsteil Alt Madlitz	Hans-Detlef Bösel	033607/219
Ortsteil Biegen	Björn Haenecke	0174/9490854
Ortsteil Briesen	Bert Meinhold	033607/5047
Ortsteil Falkenberg	Andreas Püschel	033607/222
Ortsteil Wilmersdorf	Jörg Bredow	033635/3138
Jacobsdorf	Dr. Detlef Gasche	033608/283
Ortsteil Jacobsdorf	Holger Wenzel	033608/49533
Ortsteil Petersdorf	Thomas Kahl	033608/49910
Ortsteil Pillgram	Sven Lippold	033608/497474
Ortsteil Sieversdorf	Ulrich Schröder	033608/179987
Steinhöfel	Gisbert Zastrow	0170/4168476
Ortsteil Arensdorf	Dirk Simon	0152/09454741
Ortsteil Beerfelde	Horst Wittig	0171/3188132
Ortsteil Buchholz	Friedhelm Quast	033636/279785
Ortsteil Demnitz	Olaf Bartsch	033636/5063
Ortsteil Gölsdorf	Jeanette Mietzfeld	0176/43550487
Ortsteil Hasenfelde	Hartmut Kreis	033635/3011
Ortsteil Heinersdorf	Jane Gersdorf	033432/8637
Ortsteil Jänickendorf	Norbert Jungbluth	033637/3370
Ortsteil Neuendorf i. S.	Norbert Schreiter	03361/345084
Ortsteil Schönfelde	Stephanie Wollburg	033637/459991
Ortsteil Steinhöfel	Claudia Simon	0173/1826288
Ortsteil Tempelberg	Sabine Riemer	0178/7853617

Amtswehrführer Carsten Witkowski 033634/5027**Ortswehrführer im Amt Odervorland**

Alt Madlitz	Andy Witeczek	0171/9758975
Biegen	Siegfried Gasa	033608/3173
Berkenbrück	Marcel Erben	0162/9748761
Briesen	Christian Marschallek	0172/7273967
Falkenberg	A. v. Alvensleben	033607/414
Jacobsdorf	Holger Wenzel	033608/49533
(Jacobsdorf, Petersdorf u. Pillgram)		
Sieversdorf	Maik Hepke	033608/49795
		0173/6049725
Wilmersdorf	Jörg Bredow	033635/3138
Arensdorf	Robert Steindamm	0162/2319752
Beerfelde/Jänickendorf	André Bülow	0176/22661488

Buchholz	Tom Mittenzwei	0173/2317341
Demnitz	Uwe Drawitz	0174/7934115
Hasenfelde	Patrick Kreis	0173/9213412
Heinersdorf	Oliver Wegener	0162/9825864
Neuendorf i. S.	Andreas Fleming	0171/2051897
Schönfelde	André Wollburg	0172/3845419
Steinhöfel	Karsten Wende	0176/22632018
Tempelberg	Rainer Fuchs	0173/6319044

Redaktion Odervorland-Kurier 033606/70299

Schlaubetal-Druck Kühl OHG und Verlag	033606/70299
---------------------------------------	--------------

FWA	0335/55869335
-----	---------------

Zweckverband Wasserversorgung	
u. Abwasserentsorgung Fürstenwalde	03361/596590
e.dis AG	03361/7332333
Störungsstelle	03361/7773111
EWE Gasversorgung	03361/776234
EWE nach Geschäftsschluss	0180/2314231

Telefonseelsorge	0800/1110111
------------------	--------------

-rund um die Uhr, - anonym - gebührenfrei	0800/1110222
---	--------------

SPRECHZEITEN**Sprechzeiten des Amtes Odervorland**

Montag, Mittwoch, Freitag geschlossen	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Sprechzeiten der Außenstelle Steinhöfel

Montag	13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch und Freitag geschlossen	

Sprechzeiten der Schiedsstelle

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach erfolgter Terminvereinbarung in den Räumen der Amtsverwaltung Bahnhofstraße 3, 15518 Briesen (Mark) statt.	
E-Mail-Kontakt: schiedsstelle@amt-odervorland.de	
Telefon:	033607 – 897 20/10
Fax:	033607 – 897 99

Postanschrift:	Schiedsstelle
	Amt Odervorland
	Bahnhofstraße 3
	15518 Briesen (Mark)

Sprechzeiten der Schiedsstelle Steinhöfel

Bitte vereinbaren Sie im Bedarfsfall individuelle Sprechzeiten und Termine mit den Schiedspersonen.	
Gesine Zastrow-Simon	033635/26126
E-Mail: gesine.zastrow@gmail.com	01520/ 8518869
Ilona Kramp	033636/5459
E-Mail: kramp999@aol.com	

Sprechzeiten des Ortsvorstehers Arensdorf

11.04., 16.05., 27.06.2019, 17.00 bis 18.00 Uhr	
im Dorfgemeinschaftshaus Arensdorf	

Sprechzeiten des Wohnungsverwalters**SEWOBA/WOSELLA**

18.04.2019, 14.00 bis 16.00 Uhr	
in den Räumlichkeiten der Gemeinde Steinhöfel	

SPRECHZEITEN**Sprechzeiten des Ortsvorstehers Hasenfelde**

18.04.2019, 18.00 bis 19.00 Uhr
im Gemeindehaus (Gutshaus)

POLIZEI

Polizei Notruf: 110
Telefon (Briesen): 033607/438
Handy (Briesen, Mo. - Fr.): 01 52 / 56 10 18 15
Revierpolizei Steinhöfel 033636/239

NOTRUF

über Notruf 112

ÄRZTE**Allgemeinmedizin, Praktische Ärzte
Briesen (Mark):**

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. v. Stünzner, FA für Innere Medizin
Dr. med. Gubelt, FA für Allgemeinmedizin
Tel.: 033607 / 310
Müllroser Str. 46

Steinhöfel:

Dr. med. Ingolf Kreyer
Tel.: 033636 206
Mittelstraße 4, 15518 Steinhöfel

Dr. med. Bettina Scheerer

Tel.: 033432 8837

Hauptstr. 15, 15518 Steinhöfel OT Heinersdorf

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805/58 22 23 800

Ärztlicher Notdienst

Tel. 116117

Zahnärzte**Berkenbrück:**

Kroll, Cornelia, Tel.: 033634-220
Zahnärztin, Bahnhofstr. 17

Briesen (Mark):

Fritze, Gerd, Tel.: 033607-5121
Dipl.-Stom., Müllroser Str. 46

Waltsgott, Ulrike, Tel.: 033607-4104

Dipl.-Med., Karl-Marx-Str. 12

Jacobsdorf:

Jacob, Helge Michael, Tel.: 033608-3010
Dr. med. dent. Zahnarzt, Schulgasse 3

Heinersdorf:

Dr. Susanne Breitenstein, Tel.: 033432 8826
An der Brennerei 9, 15518 Steinhöfel, OT Heinersdorf

Physiotherapie**Briesen (Mark):**

Physiotherapie, Tel.: 033607-359
Feister & Bellach, Müllroser Str. 46

ÄRZTE**Pflegedienste**

DRK-Sozialstation Spree
kostenlose Hotline Tel.: 0800-5967123
Pflegedienstleitung: 033607-349

Evangelisches Pflegeheim Pillgram:

Leitung: Frank Wiegand
Tel.: 033608-890

Tierärzte**Briesen (Mark):**

Herr Dr. Storz, Tel.: 033607/322

Jacobsdorf:

Frau Dr. Stefanie Gasche, Tel.: 033608/283

Sieversdorf:

Herr Dipl. med. vet. Bredow, Tel.: 033608/3203

Steinhöfel:

Herr Dr. Lechelt, Tel.: 033432/72293

Apotheke

Linden - Apotheke Briesen, Bahnhofstr. 29a,
Tel.: 033607 5233

Krankentransporte/Ärztbereitschaft

Regionaleilstelle Oderland: 0335 / 5653737
0335/19222

Angaben ohne Gewähr!

NOTDIENSTE

Die Linden-Apotheke ist im Monat April von 8:00 - 8:00
des Folgetages notdienstbereit am **05.04.; 18.04.**

FRAUEN IN NOT

Tel.: 03361/57481 Funk: 0152/03766361

KINDER UND JUGENDLICHE**Kinder- und Jugendtelefon**

Die Nummer gegen Kummer
Tel. 0800-1110333 Mo. - Fr. 15.00 - 19.00 Uhr

Kindernotruf:

Tel. 116111 Mo. - Sa. 14.00 - 20.00 Uhr

Kinder- und Jugendnotdienst:

Eisenhüttenstadt Tel.: 03364 77 73

Jugendkoordinatorin der Gemeinde Steinhöfel

Tel. 0172 7324679 juko-steinhoefel@web.de

Eine Welt Projekt/Evangelischer Kirchenkreis

Tel. 03361-591827 gabi-moser@web.de

Öffnungszeiten in den Jugendeinrichtungen

Arensdorf: Di. 14.00 - 19.00

Beerfelde: Mo. - Mi. 14.00 - 18.30

Do. 13.00 - 18.00

Fr. 14.00 - 18.30

Buchholz: Mi. 15.00 - 18.00

KINDER UND JUGENDLICHE

Demnitz: Projekte mit dem JC Steinhöfel
Gölsdorf: punktuell, Info bei Frau Mietzelfeld
Hasenfelde: Nähstübchen Fr. 15.00 - 19.30
Heinersdorf: Mo. 14.00 - 18.00 (Räume der Bibliothek)
Mi. 9.00 - 13.00 (Projekte an der Schule)
Mi. 14.00 - 18.00 (Töpferstübchen)
Do. 9.00 - 15.00 (Projekte an der Schule)

Jänickendorf: Projekte mit dem JC Beerfelde
Neuendorf i. S.: Do. 16.00 - 19.00 (*Jugendclub*)
Fr. 14.00 - 20.00 (*Jugendclub*)

Schönfelde: punktuell, Info bei Frau Wollburg

Steinhöfel: Mi., Fr. 13.00 - 18.00

Tempelberg: punktuell, Info bei Frau Nickel

Eltern-Kind-Zentrum

Beerfelde: Di., Do., Fr. 9.00 - 12.00

Steinhöfel: Mo., Mi. 9.00 - 12.00

Kontakt: Frau Zilz: 01525 2632488

Kontakt

JC Beerfelde Frau Zilz: 01525 2632488

JC Arensdorf, Heinersdorf, JC Neuendorf i. S.

Frau Gast: 01575 6381976

JC Demnitz, JC Jänickendorf, JC Steinhöfel

Frau Hackbarth: 0173 8992368

Hasenfelder Nähstübchen Frau Schultz: 01520 8574363

JC Buchholz Frau Erlinghagen: 0152 25770501

BIBLIOTHEKEN**Bibliothek Briesen:**

Di. 13.00 - 18.00 Uhr Do. 7.00 - 12.00 Uhr

Bibliothek und Lesecafé Heinersdorf:

Mo. 14.30 - 17.00 Uhr

Beerfelder Lesestübchen:

Di. 17.00 - 18.00 Uhr

Fahrbibliothek des Landkreises Oder-Spree

Sieversdorf: 09.04.2019 von 15:45 bis 16:10 Uhr
Gartenstraße an der Feuerwehr

Pillgram: 09.04.2019 von 16:35 bis 17:05 Uhr
Schulstraße an der Kita

Biegen: 09.04.2019 von 17:10 bis 17:30 Uhr
Dorfstraße an der Kirche

Bitte übersenden Sie alle privaten Anzeigen und Artikel ans
Amt Odervorland. Wenn möglich als Word-Datei, die Fotos
und Bilder als Bild-Datei (JPG). kurier@amt-odervorland.de
Gewerbliche Anzeigen an die Druckerei Kühl.

Termine für die Entsorgung:

Papiertonne Gelbe Säcke Restabfallbehälter
entnehmen Sie bitte dem Entsorgungskalender 2019 der
KWU-Entsorgung bzw. unter: www.kwu-entsorgung.de/

SITZUNGSKALENDER**Amtsausschuss**

Voraussichtlich findet am
Montag, dem 01.04.2019, um 19.00 Uhr
die nächste Sitzung des Amtsausschusses in Briesen
statt.

Gemeindevertretung Steinhöfel

Voraussichtlich findet am
Mittwoch, dem 10.04.2019, um 19.00 Uhr
die nächste Sitzung der Gemeindevertretung Steinhöfel
statt.

Bauausschuss Briesen

Voraussichtlich findet am
Donnerstag, dem 11.04.2019, um 18.00 Uhr
die nächste Sitzung des Bauausschusses Briesen statt.

Ortsbeiratssitzungen

Voraussichtlich finden am
Mittwoch, dem 17.04.2019, um 19.00 Uhr in Steinhöfel
Donnerstag, dem 18.04.2019, um 19.30 Uhr in
Hasenfelde
die nächsten Ortsbeiratssitzungen statt.

Es folgen noch die ortsüblichen öffentlichen Bekannt-
machungen.

Marlen Rost
Amdsdirektorin

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

- Di., 02.04.2019 15.00 Uhr Gemeindenachmittag in
Beerfelde
- Mi., 03.04.2019 18.00 Uhr Passionsandacht in Sieversdorf
- So., 07.04.2019 9.00 Uhr Gottesdienst in Biegen
10.00 Uhr Einladung zum Gottesdienst
mit Abendmahl im Dom St.
Marien
- 10.30 Uhr Gottesdienst in Petersdorf
- Mi., 10.04.2019 18.00 Uhr Passionsandacht in Briesen
- Fr., 12.04.2019 19.30 Uhr Gesprächskreis „Glaube und
Wissen“ in Jacobsdorf
- So., 14.04.2019 9.00 Uhr Gottesdienst in Briesen
14.00 Uhr Gottesdienst in Alt Madlitz
- Do., 18.04.2019 14.00 Uhr Frauen- und Seniorenkreis in
Arensdorf
- 16.30 Uhr Gottesdienst am Gründonner-
tag mit Tischabendmahl in
Berkenbrück
- 18.00 Uhr Gottesdienst am Gründonner-
tag mit Tischabendmahl in
Hasenfelde
- 18.00 Uhr Meditation zum Kreuzweg
Jesu in Jacobsdorf
- Fr., 19.04.2019 9.00 Uhr Gottesdienst am Karfreitag mit
Abendmahl in Demnitz
- 9.00 Uhr Gottesdienst in Jacobsdorf
- 9.00 Uhr Gottesdienst in Briesen
- 9.00 Uhr Gottesdienst in Pillgram

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

- 10.30 Uhr Gottesdienst in Arensdorf
- 10.30 Uhr Gottesdienst in Biegen
- 10.30 Uhr Gottesdienst am Karfreitag mit
Abendmahl in Steinhöfel
- 10.30 Uhr Gottesdienst in Alt Madlitz
- 14.00 Uhr Gottesdienst am Karfreitag mit
Abendmahl in Tempelberg
- 14.00 Uhr Gottesdienst in Sieversdorf
- 14.00 Uhr Gottesdienst in Wilmersdorf
- 15.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
in Beerfelde
- Sa., 20.04.2019 19.00 Uhr Osternachtsspaziergang mit
Stationen in Heinersdorf
- 22.00 Uhr Osternacht – liturgischer Got-
tesdienst im Dom St. Marien
- So., 21.04.2019 9.00 Uhr Ostergottesdienst mit Abend-
mahl in Buchholz
- 10.30 Uhr Ostergottesdienst mit Abend-
mahl in Falkenberg
- 14.00 Uhr Gottesdienst in Briesen
- Mo., 22.04.2019 10.00 Uhr regional gemeinsamer
Familiengottesdienst am
Ostermontag in der Martin-
Luther-Kirche
- 10.00 Uhr Osterspaziergang in Sievers-
dorf
- 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
in Jänickendorf
- 14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
in Neuendorf im Sande
- Di., 23.04.2019 15.00 Uhr Gemeindenachmittag in
Beerfelde
- So., 28.04.2019 10.00 Uhr Gottesdienst im Dom St.
Marien
- 14.00 Uhr Pilgertagesdienst von
Pillgram nach Jacobsdorf

Christenlehre

Gemeindehaus Beerfelde jeweils donnerstags von 14.45 –
15.45 Uhr für Kinder der 1. – 6. Klasse (Gemeindepädago-
gin Conni Hemmerling, 03361 5318), conni@kidskirche.de
in den Ferien keine Christenlehre

Für Beerfelde, Jänickendorf und Neuendorf i.S. ist zustän-
dig: Pfr. Jörg Hemmerling, Tel.: 03361 5318, hemmerling@evki-fuewa.de oder im Dombüro: 03361 735 6050

Besondere Hinweise:

Konzert mit dem Wiesendahler Handglockenchor
am Freitag, 12. April, 18.00 Uhr Kirche Buchholz

Regelmäßige Veranstaltungen:

Der **Seniorengesprächskreis in Buchholz** trifft sich
wieder am Donnerstag, 11. April um 15 Uhr im kirchlichen
Gemeinderaum in Buchholz

Zu **Christenlehre- und Kindergruppen** laden wir ein:
in Heinersdorf: Mittwochs 13.30 bis 14.30 Uhr
in Demnitz mit Kindern aus Falkenberg und Berkenbrück:
Mittwochs 16.00 bis 17.00 Uhr
Informationen bei Ines Hecht: 0171-7818134 oder
ines.hecht@ekkos.de

Informationen zur **regionalen Konfirmandengruppe**
der 7. Klasse erhalten Sie bei Pfrn. Rahel Rietzl: rahel.rietzl@ekkos.de, 033432 - 736275

Kontakt

für die Kirchen in Heinersdorf, Hasenfelde, Tempelberg,
Steinhöfel, Falkenberg, Demnitz, Berkenbrück und
Buchholz: Pfarrerin Rahel Rietzl: Ev. Pfarramt Heinersdorf,
Hauptstraße 34, Ortsteil Heinersdorf
Tel: 033432 – 736275 oder: rahel.rietzl@ekkos.de

Vorsitzende der Gemeindekirchenräte: Albrecht von Al-
vensleben (Dernitz, Falkenberg, Berkenbrück, Steinhöfel),
Pfrn. Rietzl (Buchholz), Anja Heckmann (Heinersdorf,
Tempelberg, Hasenfelde)

KIRCHLICHE VERANSTALTUNG**Sonabend, 4. Mai 2019, 15:00 Uhr, Kirche Beerfelde**

Das Ensemble „Sbrutsch“ aus Ternopil in der Ukraine spielt und singt religiöse und klas-
sische Musik sowie ukrainische Volkslieder und Volksmusik. Die Musiker begeisterten
schon mehrfach in Steinhöfel und Beerfelde mit ihrer unglaublichen Meisterschaft
auf den verschiedensten Instrumenten (mit dabei sind u.a. Cymbalon, Panflöte und
andere Flöten, Geige, Akkordeon oder Keyboard), so dass ihre fröhliche Darbietung
ein unvergessliches Erlebnis ist. **Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.**

► Gemeinde Steinhöfel

Freie Wohnungen in der Gemeinde Steinhöfel

Ortsteil Hasenfelde:

Fürstenwalder Str. 4, 2-Raumwohnung
 Baujahr des Hauses: 1967
 verbrauchabhängiger Energieausweis;
 Energieverbrauch 76,00 kWh/(m²*a)
 Wohnfläche: 47,00 m²
 Kaltmiete: 208,00 € Warmmiete: 328,00 €
 Nebenkosten: 60,00 € Heizkosten: 60,00 €
 Lage: 2.OG links

Ortsteil Hasenfelde:

Fürstenwalder Str. 3, 2-Raumwohnung
 Baujahr des Hauses: 1967
 verbrauchabhängiger Energieausweis;
 Energieverbrauch 76,00 kWh/(m²*a)
 Wohnfläche: 47,00 m²
 Kaltmiete: 208,00 € Warmmiete: 328,00 €
 Nebenkosten: 60,00 € Heizkosten: 60,00 €
 Lage: 1.OG links

Ortsteil Hasenfelde:

Fürstenwalder Str. 3, 3-Raumwohnung
 Baujahr des Hauses: 1967
 verbrauchabhängiger Energieausweis;
 Energieverbrauch 76,00 kWh/(m²*a)
 Wohnfläche: 69,00 m²
 Kaltmiete: 304,00 € Warmmiete: 454,00 €
 Nebenkosten: 75,00 € Heizkosten: 75,00 €
 Lage: 1.OG rechts

Ortsteil Schönfelde:

Eggersdorfer Str. 45, 1-Raumwohnung
 Baujahr des Hauses: 1965
 verbrauchabhängiger Energieausweis;
 Energieverbrauch 107,90 kWh/(m²*a)
 Wohnfläche: 33,70 m²
 Kaltmiete: 145,00 € Warmmiete: 235,00 €
 Nebenkosten: 45,00 € Heizkosten: 45,00 €
 Lage: OG rechts

Ortsteil Steinhöfel:

Heuweg 7, 2-Raumwohnung
 Baujahr des Hauses: 1965
 verbrauchabhängiger Energieausweis;
 Energieverbrauch 132,30 kWh/(m²*a)
 Wohnfläche: 45,40 m²
 Kaltmiete: 195,00 € Warmmiete: 285,00 €
 Nebenkosten: 45,00 € Heizkosten: 45,00 €
 Lage: 1.OG links

- Verkäufe Bauland -

verschiedener Größe in einem
 Bebauungsplangebiet in Müncheberg

a) 740 m² b) 1500 m²

Zuschriften an

Schlaubetal Druck Kühl OHG,
 Mixdorfer Straße 1, 15299 Müllrose

► Schule Heinersdorf

Ein Projekttag zum Thema „Soziale Netzwerke“

Am 28. Februar 2019 waren wir, die Schüler der Klasse 6 und unsere Klassenleiterin Frau Krippaly, in der Bibliothek Fürstenwalde. Wir nahmen an einem Projekttag zum Thema „Soziale Netzwerke“ teil. Das Projekt wurde von Frau Drews geleitet. Als wir dort ankamen, stellte sich Frau Drews erst einmal vor. Anschließend spielten wir ein Quiz zum Thema „Internet“, denn Frau Drews wollte zunächst testen, ob wir uns schon im Internet auskennen. Das Quiz fiel super aus und es stellte sich heraus, dass wir uns schon hervorragend im Internet auskennen. Da wir nun alle aufgewärmt waren, wollten wir loslegen und wir sollten uns dafür einen Partner suchen.

Jedes Team bekam ein Tablet. Auf jedem Tablet war ein unbekanntes soziales Netzwerk installiert. Alle Teams sollten sich einen Account, ein Benutzerkonto, erstellen. Es war nun unsere Aufgabe, das soziale Netzwerk zu erkunden, ohne irgendwelche persönlichen Daten an Dr. Virus preiszugeben. Hat man zum Beispiel etwas installiert – fälschlicherweise - hat nach einer gewissen Zeit immer der Bildschirm gewackelt. Letztlich haben alle Teams die Aufgaben gut gemeistert. Zum Schluss haben wir das Projekt ausgewertet und noch besprochen, was es alles für Viren gibt. Ich denke, dass wir jetzt alle ein bisschen vorsichtiger im Internet unterwegs sind. Wir fanden das Projekt sehr spannend und lehrreich.

Finn D.

Klasse 6

Grundschule „Dr. Theodor Neubauer“ Heinersdorf

Fotos: B. Krippaly



➤ Jugend

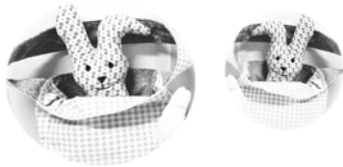
Highlights in unseren Jugendclubs in den Osterferien

16. April Kicker Turnier in Neuendorf im Sande, ab 15.00 Uhr
(ab 12 Jahren)

Spaß & Fair Play & Grill

17. April Ferienfahrt nach Potsdam (ab 8 Jahren)

Sanssouci & Filmpark & Stadtbummel



Wir bitten um Anmeldung bis zum 8. April in den Jugendclubs oder
direkt bei der Jugendkoordinatorin unter 0172 7324679

Weitere Ferienattraktionen finden in den einzelnen Jugendclubs
statt – Informationen direkt in den jeweiligen Jugendclubs.



Grafik: M. Bocianska-Höpfner, Ch. Schultz

➤ Senioren

Abfahrtszeiten für die Fahrt am 25.04.2019 nach Bunzlau

mit dem Bus- und Taxibetrieb An der Spree GmbH (Reiseunternehmen Lauermann)

Neuendorf im Sande (Bushaltestelle Steinhöfeler Chaussee)	6.40 Uhr
Steinhöfel	6.45 Uhr
Hasenfelde	6.55 Uhr
Arensdorf	7.00 Uhr
Heinersdorf	7.05 Uhr
Behlendorf	7.10 Uhr
Tempelberg	7.15 Uhr
Buchholz	7.25 Uhr
Schönfelde	7.35 Uhr
Beerfelde	7.40 Uhr

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Spaß und gute Unterhaltung bei unseren Fahrten.

R. Kliems

Vorsitzende des Seniorenbeirates

➤ Informatives

Der Heimatverein Demnitz e.V. im Jahr 2019

Die Mitglieder und Freunde des Heimatvereines trafen sich am 8. März zur Jahreshauptversammlung.

„Stets findet Überraschung statt. Da, wo man's nicht erwartet hat“, sagte einmal Wilhelm Busch und so bekam jede unserer engagierten Frauen eine schöne rosafarbene Rose überreicht, über die wir uns sehr freuten. Anschließend gingen wir gleich zur Tagesordnung über. Angeregt wurde besonders über unsere geplanten Vorhaben, wie die Fertigstellung einer Schmiede zur Anschauung dieses Handwerkes und kommenden Veranstaltungen diskutiert. So laden wir Sie, liebe Leser, herzlichst ein, in diesem Jahr mit uns das 40jährige Bestehen der Heimatstube zu begehen und wieder an allen begehrten, jährlich wiederkehrenden Festen in Demnitz teilzunehmen. Näheres zu den Veranstaltungen in den nächsten Ausgaben.



- Freitag, 10. Mai: Lange Nacht der Museen von 17 bis 23 Uhr, im und am ehemaligen Pfarrhaus und Pfarrgarten und in der Kirche, mit musikalischer Begleitung von Sängerin „Clara“
 - Sonntag, 02. Juni: Kindertagsfest auf dem Spielplatz von 14.30 bis 17 Uhr
 - Sonntag, 14. Juli: 40 Jahre Heimatstube, von 14 bis 17 Uhr im ehemaligen Pfarrhaus und Pfarrgarten
 - Samstag, 27. Juli: Wir sind zum Parkfest dabei mit Tombola, Spiel und Spaß für Kinder, Kinderschminken, Kaffee und Kuchen
 - Samstag, 7. September: Wir sind dabei, beim Oldtimertreffen mit Spiel- und Bastelei für Kids und lustigen Kindergesichtern schminken,
 - Sonntag, 1. Dezember: Kinderweihnachtsfeier für unsere Jüngsten von 14.30 bis 17 Uhr im ehemaligen Pfarrhaus
- Ehemaliges Pfarrhaus/Gemeinschaftshaus Demnitz, Dorfstraße 25 gegenüber der Kirche, auch außerhalb der Veranstaltungen freuen wir uns auf Besucher, die sich für Einblicke in die Lebens- und Arbeitsweise der Bewohner eines typisch märkischen Gutsdorfes im 19. und 20. Jahrhundert interessieren. Auch der Pfarrgarten mit dem Storchennest lädt bei schönem Wetter zum Verweilen ein. Telefonische Anmeldung erforderlich.

Herzlich Willkommen in der Heimatstube Demnitz!

Ihre Ansprechpartner:

Beatrix Oppermann, Tel: 033636 27212

Christel Simmat, Tel: 033636 27399

Olaf Bartsch, Tel: 033636 5063

Foto: Christel Simmat

Die
2. Auflage
ist da!

Der Reiseführer „Rund um den Scharmützelsee“ ist ab sofort als zweite Auflage im regionalen Buchhandel und bei der Druckerei Kühl in Müllrose erhältlich.

Schlaubetal-Druck Kühl OHG & Verlag
Mixdorfer Str. 1, 15299 Müllrose
Tel.: 033606 70299, e-mail: info@druckereikuehl.de

13,95 €



► **Informatives**

Schadstoff-/Elektroschrottmobil

Gemeinde Steinhöfel

Steinhöfel		
Demnitzer Straße (Parkplatz an der Kirche)	Di. 02.04.2019	08:30 – 09:00 Uhr
OT Arensdorf, Frankfurter Straße 12	Di. 02.04.2019	11:00 – 11:30 Uhr
OT Demnitz, Schulweg (an den Glascontainern)	Di. 02.04.2019	09:15 – 09:45 Uhr
OT Hasenfelde, Alte Bushaltestelle vor dem Gemeindehaus	Di. 02.04.2019	10:15 – 10:45 Uhr
OT Heinersdorf, Parkplatz Dorfmitte	Di. 02.04.2019	12:30 – 13:00 Uhr
OT Tempelberg, am Buswendeplatz	Di. 02.04.2019	13:30 – 14:00 Uhr

ACHTUNG!

Bitte übergeben Sie Ihre elektrischen Geräte nur dem Personal vom Elektronikschrottmobil.

Diejenigen Sammler, die mit Vorliebe auf den jeweiligen Stellplätzen die Bürger schon vor dem Eintreffen unseres Mobils „abfangen“, haben keine Genehmigung dafür und dürfen Ihre Geräte nicht abnehmen. Das sind illegale Sammlungen. Diese vermeintlichen Sammler schlachten die Geräte aus und all das, was für sie keinen Nutzen bringt, wird achtlos in der Landschaft liegengelassen und muss teuer als herrenloser Abfall durch das KWU-Entsorgung entsorgt werden. **Handeln Sie bitte im Sinne der Umwelt und ignorieren Sie diese Sammler.**

Ihr Kommunales Wirtschaftsunternehmen Entsorgung
- Eigenbetrieb des Landkreises Oder-Spree -



► **Arensdorf**



Herzliche Einladung zum Frühlingsfest

**am 08.04.2019
um 14.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Arensdorf**

Es erwartet Sie wieder ein abwechslungsreiches Programm, z. B. Auftritte der Schülerinnen und Schüler der Grundschule Heinersdorf, der Kita „Benjamin Blümchen“, Herr Kammer, Frau Fechner und Frau Ulbrich.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren recht herzlich eingeladen.

Es wird um einen Unkostenbeitrag von 8,00 € gebeten.

Teilnehmer/innen melden sich bitte bei Frau Elvira Saegebrecht, Tel. 033635 3305.

D. Simon R. Kliems
Ortsvorsteher

► **Arensdorf**



Es hat mich sehr gefreut, daß eine neue Gemeindebroschüre über die Gemeinde Steinhöfel herausgegeben wurde. Jeder Ortsteil hatte die Möglichkeit, sich zu präsentieren.

Als Einwohner von Arensdorf war ich jedoch ein wenig über den Artikel erstaunt. Mir ist nicht bekannt, wer den Beitrag über Arensdorf erarbeitet hat, aber er enthält Fehler, die es zu korrigieren gilt. Die Oderbruchbahn ging nicht von Fürstenwalde nach Dolgeln. Sie verlief von Fürstenwalde nach Wriezen und hatte einen Bahnhof in Dolgeln. Am 18.12.1968 wurde nur der Streckenabschnitt Fürstenwalde – Arensdorf stillgelegt. Die Stilllegung der Strecke Arensdorf – Dolgeln erfolgte am 01.11.1969.

Somit verlor erst im Jahr 1969 der Bahnhof von Arensdorf seine Bedeutung. Alles nachzulesen u.a. in dem Buch "Die Oderbruchbahn" von Lothar Meyer / Horst Regling.

Bezüglich der Worte über den II. Weltkrieg ebenfalls eine kleine Berichtigung. Auf dem Weg der Roten Armee nach Seelow, lag Arensdorf nicht im Kampfgebiet. Sondern erst, als Seelow gefallen war und die Rote Armee in Richtung Berlin vordrang. Siehe auch in der Ortschronik. Es stimmt auch nicht, dass Arensdorf durch die Kämpfe zu 65 % zerstört war. Zerstört durch die Kampfhandlungen war das Wohnhaus von Willi Weinberg (am Ortsausgang in Richtung Frankfurt/Oder), die Kutschenremise des Landwirtes Freudenberg sowie die Kraftfahrzeugunterbringung des Herrn Freudenberg. In der stand ein Pkw und ein recht neuer Bulldog. Dies wurde mir durch ältere Einwohner von Arensdorf auch so bestätigt.

Es wäre sinnvoll gewesen, vor dem Erscheinen des Artikels über Arensdorf, etwas gründlicher zu recherchieren. Für eventuelle Hinweise und Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.

René Rother

► **Beerfelde**



Herzliche Einladung zum Seniorenachmittag im Monat April 2019

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren
aus Beerfelde sowie Interessierte
aus unseren Nachbarorten,

**am Mittwoch, dem 17.04.2019,
zu 15.00 Uhr**

**laden wir Sie zu einem unterhaltsamen Nachmittag
ins Domcafé nach Fürstenwalde
zu Kaffee und Kuchen ein.**

Pfarrer Herr Hemmerling wird uns durch den Dom führen und Einblicke in die Domgeschichte vermitteln.

Freuen wir uns auf einen schönen Nachmittag.

Unkostenbeitrag für Kaffee und Kuchen: 3,00 €, kleiner Obolus für die Domgemeinde ist erwünscht.
Bitte Fahrgemeinschaften bilden!

Bei Frau Rochlitz und bei Fam. Wittig kann man auch mitfahren.

Mit einladenden Grüßen
Christa Rochlitz
Seniorenbeauftragte Beerfelde



► Beerfelde



Der Ortsbeirat Beerfelde informiert:

Werte Einwohnerinnen und Einwohner von Beerfelde, am 26. Mai 2019 sind die Kommunalwahlen im Land Brandenburg.

Das heißt, die Gemeindevertretung Steinhöfel, die ehrenamtliche Bürgermeisterin oder der ehrenamtliche Bürgermeister für die Gemeinde Steinhöfel muss gewählt werden und ebenso die Ortsbeiräte in unseren Ortsteilen, also auch in Beerfelde.

Wir haben in den zurückliegenden Jahren vieles gemeinsam erreicht, habe eine gute und stabile Dorfgemeinschaft geschaffen. Das beste Beispiel dafür war doch unser bisher größtes Fest, das 13. Brandenburger Dorf- und Erntefest im September 2016 – alle waren mit großem Engagement dabei.

Aber auch bei unseren kleineren Aktivitäten können wir auf breite Unterstützung aus dem Ort rechnen. Dafür herzlichen Dank und es kann noch besser werden.

Aber auch im Dorf haben wir vieles erreicht, wir haben gute Straßen, viele schöne Eigenheime sind entstanden bzw. entstehen noch. Der „Barschpfuhl“ wurde saniert, unsere Ortsbild prägende Friedhofsmauer wurde vollkommen im Sinne des Denkmalschutzes saniert.

Wir haben einen gut funktionierenden Jugendclub mit dem Eltern-Kind-Zentrum.

Unsere Vereine, Einrichtungen und Feuerwehr mit Jugendfeuerwehr bieten Möglichkeiten einer aktiven Freizeitgestaltung. Unser seit 15 Jahren bestehendes Freizeitzentrum „Am Barschpfuhl“ mit Kegelbahn wird rege genutzt. Ehrenamtlich wird es seit 15 Jahren am Laufen gehalten – herzlichen Dank dafür.

Man könnte noch vieles aufzählen, was in den letzten Jahren in Beerfelde gemacht wurde – aber jetzt wollen wir nach vorne schauen; denn es gilt, noch vieles zu tun – oft scheitert es am lieben Geld und an den vielen Wünschen, die da sind.

Vor der Wahl ist nach der Wahl – wählen Sie am Wahlsonntag die Kandidatinnen und Kandidaten Ihres Vertrauens.

Sie können mit Ihrer Wahl mitentscheiden, wie es in den nächsten 5 Jahren in unseren Orten und in unserer Gemeinde Steinhöfel weitergehen kann und soll.

Sie wissen, in der Wahlzeit werden viele Versprechungen abgegeben, Gerüchte gestreut usw., lassen Sie sich nicht beirren. Für den Ortsbeirat Beerfelde hat sich eine 4-köpfige Wählergruppe – „Für Beerfelde“ gebildet. Sie besteht aus engagierten Beerfelderinnen und Beerfeldern sowie meiner Wenigkeit. Wir stehen für unser Beerfelde, für unseren Heimatort und wollen es gemeinsam weiter voranbringen und die Zukunft mit Ihnen gemeinsam gestalten.

In diesem Sinne die besten Grüße vom Ortsbeirat Beerfelde

Horst Wittig
Ihr Ortsvorsteher

Beerfelder Lesestübchen

Das Beerfelder Lesestübchen ist jeden Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Frau Otto-Gräf hält für Sie ein breites Sortiment an Büchern bereit.
Ort: Beerfelde, Kirchgasse 1 (über dem Friseur)

Aufruf zum Frühjahrsputz in Beerfelde

Sehr geehrte Grundstückseigentümer, Pächter, Grundstücksverwalter, Mieter und Gartenpächter, Sie alle sind zum Frühjahrsputz aufgerufen!

Obwohl der Winter uns ja nicht soviel abverlangt hat, sind jedoch einige Hinterlassenschaften von ihm übrig geblieben. Diese gilt es nun, beiseite zu schaffen, damit das frische Grün sprießen kann.

Daher rufe ich Sie alle auf, **bis zum 20. April 2019** unseren Ort zu neuem Glanz zu verhelfen.

Im Rahmen der **Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zur Straßenreinigung usw.** sind die Gehwege, Rinnsteine, Grünstreifen, Grünflächen und Regeneinläufe vor Ihren Grundstücken zu reinigen und zu pflegen.

Ich bitte Sie, entsprechend Ihrer Anliegerpflichten durch tatkräftige Mitarbeit unseren Ort in einen sauberen und gepflegten Zustand zu bringen.

Für Ihre Mitwirkung und Unterstützung sage ich Ihnen schon vorab ein herzliches „Danke“.

Mit freundlichen Grüßen

Horst Wittig
Ihr Ortsvorsteher

Tanz in den Mai

am Dienstag, dem 30. April 2019,
auf dem „Festgelände am Freizeitzentrum“

**Wir laden alle Beerfelder und Gäste aus
den Nachbarorten recht herzlich ein!**

Programm:

19.30 Uhr	Traditionelle Maibaumaufstellung (Am Anger 18) mit anschließendem Fackelumzug für unsere Kinder durch unseren Heimatort
ca. 20.15 Uhr	Lagerfeuer „Am Freizeitzentrum“ durch die Freiwillige Feuerwehr Beerfelde/Jänickendorf
ab 20.30 Uhr	Tanz in den Mai für Alt und Jung
01.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Wichtiger Hinweis!

Die beauftragten Securitykräfte werden zum Tanzabend aus gegebenem Anlass Einlasskontrollen durchführen. Einlass ab 16 Jahre, Minderjährigen wird der Einlass nur in Begleitung ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erziehungsbeauftragten gestattet. Das Mitbringen von alkoholhaltigen Getränken ist nicht zulässig!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Für Speis und Trank
ist wie immer gesorgt!**

*Im Namen des Ortsbeirates und des Beerfelder Veranstaltungsteams
H. Wittig, Ortsvorsteher*

www.beerfelde.de

Änderungen vorbehalten

➤ **Gölsdorf**



**775 JAHRE GÖLSDORF
UNBEDINGT VORMERKEN: 31.05. -02. JUNI 2019**

Am **Freitag, 31. Mai 2019** wird die Jahrfeier festlich eröffnet. Im Anschluss sind Sie herzlich zu Tanz und guter Laune eingeladen ...
Am **01. Juni 2019** können Sie sich auf einen bunten Umzug durch das Dorf freuen, außerdem erwartet Sie Köstliches aus der Gulaschkanone, Kuchen vom Gölsdorfer Chor und ganz bestimmt die ein oder andere „Leckerei“ ...
Marktstände laden auch 2019 zum Bummeln und Flanieren ein, ein buntes Programm rundet den Tag ab. Besuchen Sie auch das Heimatstübchen, es gibt viel zu entdecken. Eine Rundfahrt per Kutsche darf natürlich nicht fehlen. Am Abend darf ausgiebig getanzt werden.
Das Fest klingt ganz langsam am **02. Juni 2019** aus, freuen Sie sich auf einen tollen Frühschoppen mit Eisbein essen aus der Gulaschkanone und „50 % FAIRPLAY: Jörn Riemann & Band“
Wir freuen uns bereits auf drei tolle Tage, mit Ihnen??
Seien Sie dabei...

Weitere Informationen folgen in der nächsten Ausgabe.

Ortsbeirat & Festkomitee Gölsdorf
Antje Oegel

➤ **Hasenfelde**



**Der Freundeskreis
KULTUR - KIRCHE - HASENFELDE e.V.
lädt ein:**

**Liebe Tochter,
werter Sohn!**

Briefe an den Nachwuchs
geschrieben von Christine Nöstlinger
gelesen von Martin Haupt
musiziert von Birgit und Winfried Nowak

**Sonntag
14. April
15 Uhr
Kirche Hasenfelde**

Eintritt frei - um Spenden
wird gebeten.
Herzliche Einladung
nach dem Konzert
zu Kaffee und Kuchen.



**EINLADUNG ZUM
„MAI-BAUM AUFSTELLEN“ IN GÖLSDORF!**

**Am 30. April 2019
um/ ab 18:30 Uhr**

wollen wir den Wonnemonat Mai gemeinsam mit Ihnen / Euch begrüßen!
Traditionell wird ein kleiner Maibaum aufgestellt, geschmückt wird er mit den anwesenden Gästen.
Wir freuen uns auf Sie/ Euch, auf dem
Gölsdorfer Festplatz

Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.

Antje Oegel
Bauernverband OG Gölsdorf

Der „Eierberg“ ruft: Frohe Ostern 2019

Hallo liebe Eierberg – Fans,
alle Jahre wieder heißt
Ostersonntag, ab 14:00 Uhr:
„Eierrollen auf dem Eierberg“!!

Nach dem Essen und evtl. dem einen oder anderen Schokoei, kommt ein kleiner, gemütlicher Spaziergang durch die Natur zur rechten Zeit! Zum Wettbewerb zugelassen sind wie immer alle gängigen, **echten** Hühnereier. Der Kinderwettbewerb eröffnet den Reigen, die Damen und Herren folgen sogleich! Der Wandpokal wird wohl auch 2019 hart umkämpft sein, also schon jetzt: Toi, toi, toi ... (Preise gibt es natürlich auch!)

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt, Zielwasser und „Wettkampfgeräte“ kann man auf dem Eierberg erwerben.

Mitzubringen sind wie immer gute Laune und schönes Wetter. Die Wettbewerbe werden selbstverständlich (und wie immer) bei allen „Wettrigkeiten“ (Schnee, Regen – Sonnenschein?!) durchgeführt!
An alle Pokalinhaber: Die Pokale bitte mitbringen oder über Bekannte und/oder Verwandte **bis spätestens 21. April 2019 (Ostersonntag)** 14.00 Uhr auf dem Eierberg abgeben!
Herzlichen Dank!

Bauernverband OG Gölsdorf & Chor
i. A. Antje Oegel

**Milorad's
Geist
Kräuter**

Genuss
liegt in unserer Natur

je
0,2 l-Flasche
7,99 €
100 ml = 4,00 €

Milorad's köstliche Schlaubetal-Spirituosen
erhalten Sie vor Ort in Ihrer Druckerei Kühl.

► Heinersdorf-Behlendorf



ITALIEN in Heinersdorf am 25.05.2019 ab 14 Uhr in der Dorfaue

Auch in diesem Jahr steht unser Dorffest unter einem Ländermotto. Lassen Sie sich überraschen und kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Ab 14.00 Uhr: Kinderband „Die kleinen Teufel“
Shanty-Chor
1. Heinersdorfer Regionalmarkt
Schauschnitzen
Kinderbasteln/Schminken
Marmeladenwettbewerb (Abgabe der Kostproben bitte bis 23.05.2019 bei Eileen Sydow, Hasenfelder Weg 6 oder Bettina Lehmann, Hauptstraße 19)
... und vieles mehr!

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Ab 20 Uhr: Disco mit DJ Fabian an der Parkbühne
Das Organisationsteam

Liebe Heinersdorfer, liebe Behlendorfer!

In diesem Jahr feiern wir unser traditionelles gemeinsames Dorffest bereits am 25.05.2019 ab 14.00 Uhr in der Dorfaue.

Ursprünglich hatten wir über ein großes Fest anlässlich des 775-jährigen Bestehens unseres Ortes nachgedacht. Da die personellen Ressourcen für die Vorbereitung eines solchen Festes in diesem Jahr sehr begrenzt sind, hat sich das Organisationsteam entschlossen, noch einmal ein „ganz normales“ Dorffest zu veranstalten. Aber was heißt schon normal? Natürlich haben wir uns wieder ein Ländermotto ausgedacht. Dieses Mal soll die „Reise“ nach Italien gehen und die Vorbereitungen dafür laufen bereits auf Hochtouren. Es wird zum Beispiel einen 1. Heinersdorfer Regionalmarkt geben, der im letzten Jahr so gut angenommene Marmeladenwettbewerb soll nicht fehlen, ein Holzschnitzkünstler stellt seine Fähigkeiten zur Schau, ein italienisches Café wird eröffnet und noch einige andere Höhepunkte sollen Sie und Ihre Familien überraschen. Auf jeden Fall wird es wieder ein Gemeinschaftsprojekt vieler verschiedener Gruppen im Ort und dieses Engagement sollten Sie mit Ihrem Besuch belohnen. Zum Schluss bleibt zu sagen, dass aufgeschoben nicht aufgehoben heißt. Es gibt schon erste Ideen, ein großes Fest zum 777. Geburtstag unseres Ortes zu gestalten. Das wäre dann im Jahr 2021 und bis dahin sollte es uns gelingen, unsere Kräfte zu bündeln, um dieses Jubiläum angemessen zu feiern.
Viele Grüße und bis bald.

Eileen Sydow für das Organisationsteam

Einladung zum Heinersdorfer Frühlingsfest

Freitag, den 05. April 2019

Speiseraum der „Dr.-Th.-Neubauer“ GS

Beginn: 15.00 Uhr

Wir freuen uns auf einen fröhlichen Unterhaltungsnachmittag, mit allen Gästen, ob Jung oder Alt, von hier und den umliegenden Orten.

Bitte bringen Sie ein Kaffeegedeck und ein Glas mit.
Unkostenbeitrag: 2,00 €

Regina Funke Jane Gersdorf
für die Heinersdorfer Ortsvorsteherin
Sangesfreunde und den
„Denk-mal-Kultur“ e. V.

Wir laden euch recht herzlich zum

Maifeuer

**am Dienstag, dem 30.04.2019,
ab ca. 18:00 Uhr vor dem Gerätehaus der Feuerwehr ein.**

Start ist am OTWO-Markt mit unserem traditionellen Fackelumzug!

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt!

Wir hoffen auf ein zahlreiches Erscheinen!

Viel Vergnügen wünscht die Feuerwehr Heinersdorf.

„pro Behlendorf e.V.“

-Der Vorstand-

Sitz: Seestraße

OT Heinersdorf/Behlendorf

15518 Steinhöfel

Liebe Behlendorfer und alle „Strandliebhaber“!

Der Verein „pro Behlendorf e.V.“ lädt zum Arbeitseinsatz an der Badestelle ein. Unser Ziel ist es, für die kommende Badesaison eine einladende und saubere Badestelle herzurichten.

DAFÜR BRAUCHEN WIR EUCH !!

Wann: 06.04.2019 ab 10.00 Uhr

Bitte Arbeitsgeräte mitbringen.

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Sven Hänsele

Vorsitzender „pro Behlendorf e.V.“

Veranstaltungen im Ortsteil Heinersdorf im April 2019

Datum	Veranstaltung	Ausrichter	Ort	
05.04.19 14.30 Uhr	Frühlingssingen	Sangesfreunde/Denk-mal-Kultur e.V.	Speisesaal	Dies ist ein Auszug aus den uns bekannten Veranstaltungen, bitte beachten Sie auch die Anzeigen der Ausrichter! Gerne nehmen wir Ihre Veranstaltung im Ortsteil Heinersdorf in den Veranstaltungsplan auf. Kontaktieren Sie uns dazu bitte rechtzeitig vor Redaktionsschluss des „Falschen Waldemars“. Der Ortsbeirat wünscht allen Einwohnern ein fröhliches Osterfest.
06.04.19 10.00 Uhr	Arbeitseinsatz Behlendorf	pro Behlendorf e.V.	Behlendorf Strand	
11.04.19 17.00 Uhr	Entdecken, was uns verbindet	Dorfakteure	Kulturzentrum Heinersdorf	
08.-12.04.19	Projekt Neue Auftraggeber	Grundschule	Grundschule	
10.04.19 13.45 Uhr	deutsch-polnische Schülerbegegnung	Senioren/Ortsbeirat	Treffpunkt Feuerwehr	
	Seniorenachmittag		(gemeinsame Abfahrt)	
	bei Fam. Schneider in Trebus		Gemeinschaftsgarten hinter der Rüste	
13.04.19 14.00 Uhr	„Gemeinsam Gärtnern“	Integrationskreis/Dorfakteure	Haus des Wandels	
20.04.19	„Ein Tag der unerhörten Frauen“	Haus des Wandels		
	Workshop und Dokumentarfilm			
19.00 Uhr	Osternachtsparadise	Ev. Pfarramt	Treffpunkt Kirche	Jane Gersdorf -Ortsvorsteherin
23.-26.04.19	Fußballcamp Tip-Top-Fußballschule	Sportverein/Rene Schwarze	Sportplatz, Kreativgebäude	
28.04.19 11.00 Uhr	Frühlingskonzert mit „gerda vejle“	Haus des Wandels	Haus des Wandels	
30.04.19 18.00 Uhr	Lagerfeuer	Freiwillige Feuerwehr	Parkplatz am OTWO	

➤ **Heinersdorf-Behlendorf**

Sonntag 28. April, 11 Uhr im Haus des Wandels

Frühlingskonzert mit "gerda vejle", ein Trio mit "geige, kontrabass, böhmischer harfe, gitarre, akkordeon, ukulele, mundharmonika, drei vollen weingläsern und zwölf verschiedenen kostümen". Gegen Spende und mit kleinem Büffet, zu dem gerne alle etwas beitragen können.

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn.

"Ja heiter, trotz alledem"! Lustig ging es zu im Haus des Wandels in Heinersdorf-Steinhöfel, zu unserem Frauen*Streiktag am 08. März. Wie wollen wir arbeiten und wer bestimmt eigentlich, was Arbeit ist? Wie können wir uns als Frauen* selbstbewusster in der Gesellschaft positionieren? Diese und andere Fragen haben wir gemeinsam diskutiert, zusammen getöptert und getanzt. Dazu leckeres Essen, zu dem viele Besucher_Innen gemeinsam beigetragen haben und ein anregendes Bühnenprogramm mit dem feministischen Cabaret "Muschiballett" - danke an alle, die diesen Tag möglich gemacht und begleitet haben! Wir freuen uns über die vielen Besucherinnen aus Heinersdorf und Umgebung, weitgereiste Gäste aus Südosteuropa und hoffen auf weitere heitere Stunden im nahenden Frühling!

Ende April laden wir wieder ein, dieses Mal auf der Bühne: Ein musikalisches Trio aus Berlin. Sonntag 28. April, 11 Uhr im Haus des Wandels - Frühlingskonzert mit "gerda vejle", ein Trio mit "geige, kontrabass, böhmischer harfe, gitarre, akkordeon, ukulele, mundharmonika, drei vollen weingläsern und zwölf verschiedenen kostümen". Gegen Spende und mit kleinem Büffet, zu dem gerne alle etwas beitragen können. Um Anmeldung an post@hausdeswandels.org wird gebeten. Im Anschluss kann mit eigenen Instrumenten im Garten musiziert werden.

Lasst die Sonne rein und auf bald,

Andrea, Julia, Ines, Heike, Dee, Luise, Julia und Maria
aus dem Haus des Wandels



Monatsaktion April 2019

13.04.2019 ab 14.00 Uhr

Wir werden kreativ und gestalten Pflanzstecker aus Ton im Gemeinschaftsgarten hinter dem Rüstzeitenheim.

Bei schlechtem Wetter im Kultur- oder Gemeindezentrum.

Es sind alle Interessierten herzlich eingeladen!

Im Namen des Integrationskreises

Jane Gersdorf

Grafik: Annegret Huth

Foto: Jane Gersdorf

Liebe Dorfakteure,

am 06.03.2019 fand die voraussichtlich letzte Ortsbeiratssitzung vor den Wahlen statt. Der Ortsteil Heinersdorf hat durch ein Kulturbudget (2.500,00 €) und Verfügungsmittel (1.100,00 €) die Möglichkeit, die Veranstaltungen im Ort finanziell zu unterstützen. Die Antragssumme lag bei 8.524,00 €, daher war eine Kürzung nicht zu vermeiden. 2 Anträge wurden abgelehnt.

Mit dem Beschluss 20/01/2019 unterstützen wir die Anträge wie folgt:

Kino auf dem Dorf	16.03.2019 + Herbst	100,00 €	Landfrauen Ortsgruppe „Landlust“
Frauentagsfeier	08.03.2019	125,00 €	Ortsbeirat
Trödelmärkte	04.05.2019/ 07.09.2019	200,00 €	Wolfgang Adam
Frühlingsfest	05.04.2019	50,00 €	Heinersdorfer Sangesfreunde
Kinderfest	02.06.2019	350,00 €	SV Blau-Weiss Heinersdorf e.V. 1990
Dorffest	25.05.2019	1.000,00 €	Dorfakteure
Behlendorfer Strandfest	15.06.2019	250,00 €	pro Behlendorf e.V.
Lange Nacht der Museen	10.05.2019	50,00 €	Denk-mal-Kultur e.V.
Tag des offenen Denkmals	08.09.2019	50,00 €	Denk-mal-Kultur e.V.
Herbstfest		50,00 €	Heinersdorfer Sangesfreunde
Vorweihnachtliches Konzert	29.11.2019	50,00 €	Denk-mal-Kultur e.V.
Weihnachtsbaum aufstellen	01.12.2019	50,00 €	Landfrauen Ortsgruppe „Landlust“
Ausflug Lesecafé		50,00 €	Bibliothek/SV Blau-Weiss Heinersdorf e.V. 1990
Weihnachtsmarkt der Vereine		100,00 €	Vereine des Dorfes
Jahresabschluss Lesecafé & Wichtelschachturnier		25,00 €	Bibliothek SV Blau-Weiss Heinersdorf e.V. 1990

➤ **Heinersdorf-Behlendorf**



E. -Schäfer -Gedenktturnier		150,00 €	SV Blau-Weiss Heinersdorf e.V. 1990
Fußball-Hallenturniere	05./06.01.19	350,00 €	SV Blau-Weiss Heinersdorf e.V. 1990
Volleyball-Nacht-Turnier		75,00 €	SV Blau-Weiss Heinersdorf e.V. 1990
Beach-Volleyball-Turnier		150,00 €	SV Blau-Weiss Heinersdorf e.V. 1990
Unterstützung Vereinsarbeit		100,00 €	Förderverein Grundschule
Zuschuss Bekleidung		100,00 €	Freiwillige Feuerwehr
Soundmusikanlage		100,00 €	Kinderband „Die kleinen Teufel“

Ich freue mich über die Vielzahl der Aktivitäten und wünsche bei allen Veranstaltungen gutes Gelingen und viele Gäste. Falls Sie Lust haben und sich bei einer Veranstaltung einbringen wollen, wenden Sie sich an den Veranstalter. WIR FREUEN UNS ÜBER JEDE HELFENDE HAND!

Jane Gersdorf
-Ortsvorsteherin

Herzliche Einladung zum Heinersdorfer Seniorenachmittag in Trebus

Liebe Seniorinnen und Senioren sowie Vorruhesthändler/
innen in Heinersdorf/Behlendorf,
wir laden Sie recht herzlich zu
unserem nächsten Seniorennachmittag
am 10. April 2019 ein.



Dr. Schneider wird uns in Trebus bei Kaffee und Kuchen seine umfangreiche Sammlung präsentieren. Deshalb treffen wir uns um **13.45 Uhr** vor der Feuerwehr in Heinersdorf und fahren dann gemeinsam nach Trebus. Für Mitfahrgelegenheit wird gesorgt. Der Bedarf ist vorher bei Frau Hunka, Tel. 033432 / 70557 anzumelden. Diesmal beträgt der Unkostenbeitrag 5,00 €.

Im Namen des Ortsbeirates und des Seniorenbeirates
Ursula Seefried Käthe Hunka

➤ **Neuendorf im Sande**



Auf zum Maibaumaufstellen

**am Dienstag, dem 30.04.2019,
um 18.00 Uhr**

an der FFW Neuendorf im Sande
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Es laden herzlich ein:
Ortsbeirat und Freiwillige Feuerwehr Neuendorf im Sande

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag

Für alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner findet
am **12.04.2019**
um **15.00 Uhr**

im Gemeinderaum Neuendorf im Sande
ein gemütlicher Kaffeenachmittag statt.
Dazu lädt der Ortsbeirat Neuendorf im Sande recht herzlich ein.



N. Schreiter
Ortsvorsteher

➤ **Steinhöfel**



Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Seniorinnen und Senioren sowie Vorruehestaendler/innen,
unsere Kaffeetafel findet

**am Mittwoch, dem 10.04.2019,
um 14.00 Uhr
im Angerhaus Steinhöfel, Demnitzer Straße 28**



bei Skat, Rommé, Uno und viel mehr statt.

Margot Leder
Seniorenbeauftragte

EINLADUNG ZUM MAITANZ IN STEINHÖFEL

Am 30.04.2019
AB 18.00 UHR

Ab 18.00 Uhr wollen wir gemeinsam
den Maibaum schmücken und
aufstellen. Für Verpflegung und
Getränke ist gesorgt.
Wir freuen uns auf einen geselligen
Abend.

Im Namen des Ortsbeirates
und des Festkomitees
Claudia Simon

► Steinhöfel



Unter dem Motto "Lebenspiegelgeleben" präsentiert das Alte Amtshaus Steinhöfel 2019 den jungen Künstler Matthias Lück aus unserer Region. Jung und dynamisch bringt er Zeitgeschehen auf die Leinwand, aber auch der menschlichen Fantasie lässt er Raum!

ab 6.4.2019, 14 Uhr
Vernissage

bis 3.10.2019
Sa-So 11-17 Uhr

Alle Feiertage 11-17 Uhr

In der Woche Gruppen mit
Voranmeldung
Ab 6 Personen



Freundeskreis Altes Amtshaus Steinhöfel
Im Brandenburgischen Kulturbund e.V.
Alter Gutshof 2, 15518 Steinhöfel OT Steinhöfel
033636 279730

► Tempelberg



10 Jahre Ortsvorsteherin für Tempelberg –

Sabine, wir danken Dir !

Am 9. März hatte Ortsvorsteherin Sabine Riemer aus Anlass des Internationalen Frauentages zu einem gemütlichen Nachmittag eingeladen. Wie schon in den vorangegangenen Jahren ihrer „Amtszeit“ wurden wir von ihr herzlich begrüßt. Fast 40 Frauen waren der Einladung gefolgt und hatten viel Spaß.

Der Spruch des Tages lautete: „Alle Macht den Männern: Macht Kaffee, macht Abendbrot und macht uns Frauen glücklich!“ So angespornt bedienten und unterhielten uns Ralf, Eckhart, Lutz, Lothar und Matthias, unterstützt von den Frauen, die gebacken, gebraten und Speisen für das abendliche Büfett zubereitet hatten. Doreen und Lothar führten drei Sketche auf, bei denen die Zuschauerinnen vor Lachen Tränen in den Augen hatten, ebenso wie bei der etwas anders gearteten Fassung von „Aschenbrödel“. Wir haben gewusst: Es ist die letzte Veranstaltung, die Sabine in ihrer Funktion als Ortsvorsteherin leitet. Für die kommende Wahlperiode würde sie nicht zur Wahl stehen. Und so ist es höchste Zeit gewesen, „danke“ zu sagen. Mit großem Engagement und hohem zeitlichen Aufwand hat sie mehr als 10 Jahre lang die Interessen des Ortes und seiner Bürger vertreten, hat sich bei den Gemeindevertretern und in der Verwaltung für Tempelberg stark gemacht.

Stets war sie für die Verwaltung der Ansprechpartner, ob es nun um die dörfliche Infrastruktur, um Baumaßnahmen, um die örtliche Absicherung von Wahlen, die Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen, um die Seniorenbetreuung oder Jugendarbeit oder um Probleme der Bürger ging – ohne zu berücksichtigen, dass ihre Tätigkeit als Ortsvorsteherin eine ehrenamtliche und nur mit geringer Aufwandsentschädigung verbundene war. Bei gleichzeitiger anspruchsvoller Berufstätigkeit fiel es ihr nicht

► Tempelberg



leicht, allen Anforderungen gerecht zu werden. Ohne Rückhalt im Dorf wäre das nicht zu schaffen gewesen. Große Unterstützung hatte sie dabei immer von ihrer Familie. Ihr Mann Harald hatte



Verständnis, nahm ihr viel Arbeit ab, half mit beim Abholen und Austragen von Post und Falschem Waldemar. Sein handwerkliches Geschick kam uns allen bei gestalterischen Vorhaben und technischen Problemen im Gemeinschaftshaus zugute und ersparte der Verwaltung manche Rechnung.



Tempelberg hat bei seinen Nachbarn einen guten Ruf, was an erster Stelle Sabines Wirken zu danken ist. Sie ist in Tempelberg geboren und hat hier die meiste Zeit ihres Lebens verbracht, hat Familie und Freunde. So ist verständlich, dass ihr die Dorfgemeinschaft sehr am Herzen liegt. Sie ist Initiator und Organisator vieler Veranstaltungen gewesen. Ihr größtes Verdienst ist, dass es ihr gelungen ist, unterschiedliche Interessen zu bündeln und ein aktives Gemeinschaftsleben aufrecht zu erhalten. Als Vorstandsmitglied des Fördervereins Pro Tempelberg e.V. wird sie in diesem Sinne auch weiter aktiv tätig bleiben.

Am Freitag, dem 17. Mai, findet die letzte Tempelberger Ortsbeiratssitzung der laufenden Wahlperiode statt. Sie wäre ein guter Anlass, sich durch Anwesenheit bei Ortsvorsteherin Sabine und den anderen Ortsbeiratsmitgliedern für ihre Arbeit zu bedanken.

Dr. Christel Fielauf
Ortschronistin

Fotos/Fotomontage: Ch. Fielauf

► Heinersdorf



Sportverein Blau-Weiss Heinersdorf e.V. 1990

Fußball (Sportplatz)

Training der Herren	Do. 18.30-20.00 Uhr
Training der C-Junioren	Di. und Do. 17.00-18.30 Uhr
Training der E-Junioren	Fr. 16.30-18.00 Uhr

Volleyball

Training der Frauen	Fr 19.00-21.00 Uhr
Training der Herren	Mi 18.30-20.30 Uhr
Training U13	Mo 16.30-18.00 Uhr
Training U18	Fr 17.30-19.00 Uhr

Frauenfitness

Do. 18.30-19.30 Uhr

Kraftsport

Mo., Mi. und Fr. 18.00-20.00 Uhr

Lesecafé & Bibliothek

Mo. 15.00-17.00 Uhr

Töpferstübchen

Mi. 15.00-19.00 Uhr

NEWS – NEWS – NEWS

LUST AUF SPORT ?? – einfach zu den Trainingszeiten vorbeikommen und mal „schnuppern“ / LETZTES HEIMSPIEL DER SAISON der Frauen-Volleyball-Mannschaft am 06.04.2019 um 10.00 Uhr in der Müncheberg-Halle – unterstützen Sie die Mannschaft.



Bestattungsinstitut C. Balke

vorm. Obenhaupt

Ihr privater Ansprechpartner bei Tag und Nacht

Gartenstraße 45a
15517 Fürstenwalde

Montag-Freitag:
9.00 – 17.00 Uhr

Samstag:
nach Vereinbarung

Telefon: (03361) 54 90

Du fehlst! Gestern. Heute. Morgen. Immer.

Frieda Drewing

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Besonders danken wir dem Bestattungshaus Möse und der Rednerin Frau Schäfer.

Im Namen aller Angehörigen
Ilona Wolter



Nach schwerer Krankheit ist unser langjähriger Kamerad

Andreas Först

im Alter von 54 Jahren am 06.02.2019 verstorben.

Kamerad Andreas Först war seit 1988 aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Neuendorf im Sande.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

M. Rost R. Wels
Amtsdirektorin Leiterin der Außenstelle

N. Schreiter A. Fleming
Ortsvorsteher Ortswehrführer

Nachruf

Wir trauern um

Herrn Dr. Harald Breitenstein

Herr Dr. Harald Breitenstein war jahrelang kommunalpolitisch in unterschiedlichen Gremien der Gemeinde Steinhöfel tätig.

Mit Engagement und Sachlichkeit
hat er die Entwicklung unserer Gemeinde mitgeprägt.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Im Namen der Gemeinde Steinhöfel

Gisbert Zastrow
Ehrenamtlicher Bürgermeister
Gemeinde Steinhöfel

Renate Wels
Leiterin der Außenstelle
Steinhöfel

Bestattungshaus

Rico Streul

in Müncheberg / Ernst-Thälmann-Str. 72

☎ 033432 / 74 70 98 24 h

Beantragung der Hinterbliebenenrente durch unser Haus.
Auf Wunsch auch Vermittlung von Blumenschmuck.

- Hausbesuche • Erledigung aller Formalitäten •
- Bestattungsvorsorge •
- Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen •

Ihr Ansprechpartner für:
Trauerkarten • Dankesagungskarten
Traueranzeigen • Dankesagungen

Schlaubetal Verlag Kühl OHG
Misdorfer Straße 1
15299 Müllrose
Tel.: 033606 70299
info@druckereikuehl.de
www.druckereikuehl.de

Carports aus Stahl

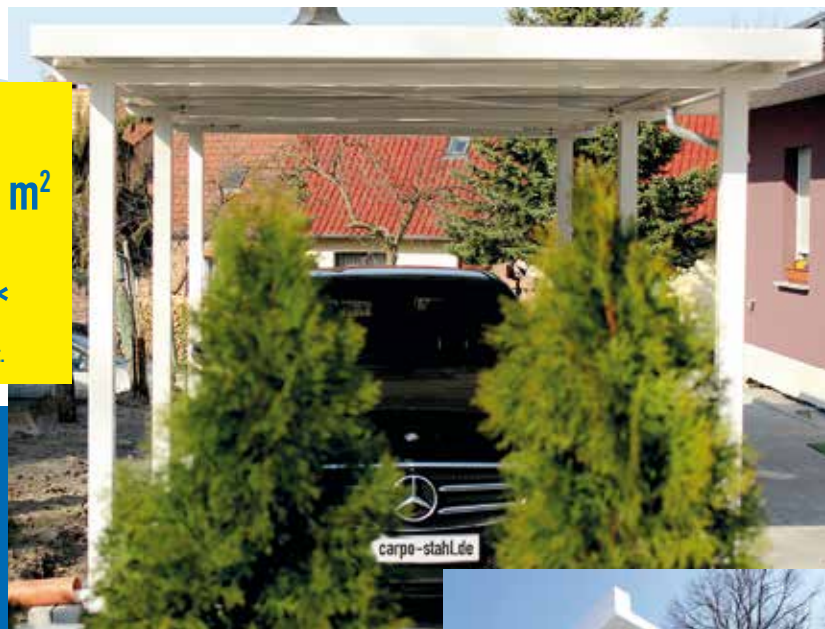
carpo stahl®

Zertifizierter
Qualitäts-
Handwerksbetrieb
★★★★★
Zertifiziert nach
DSV GSI SLV

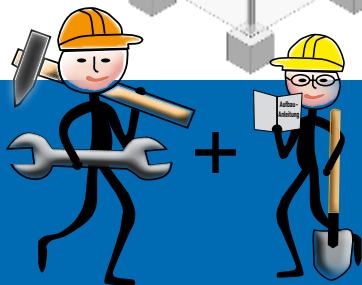
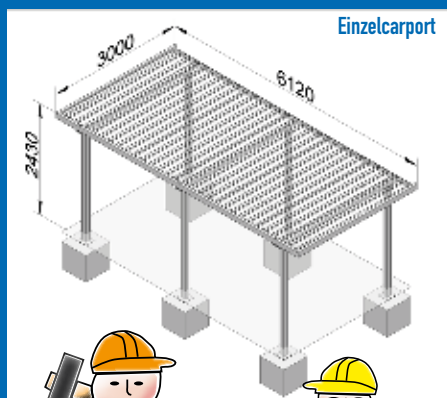
- Herstellung:** hergestellt in Deutschland/Brandenburg
individuelle Gestaltung, passgenau nach Ihren Wünschen
- Ausführung:** Stahlkonstruktion, feuerverzinkter Korrosionsschutz,
pulverbeschichtet, alle RAL-Farben
- Dachaufbau:** Überdachung wahlweise aus Sicherheitsglas, Trapez- oder Sinusblech
- Entwässerung:** innenliegende Dachentwässerung, oberirdisch ableitend mit Wasserspeier
- Aufbau:** als Selbstbausatz mit Aufbauanleitung und Fundamentplan, kurze Lieferzeit
- Beleuchtung:** Beleuchtung möglich, für Solaranlage geeignet
- Wartung:** formstabile, langlebige und sichere Konstruktion mit geringem Pflegeaufwand,
verdeckte Schraubverbindungen
- Statik:** Systemstatik, baugenehmigungsfrei

Carport-Selbstbausatz
überdachte Fläche pro m²

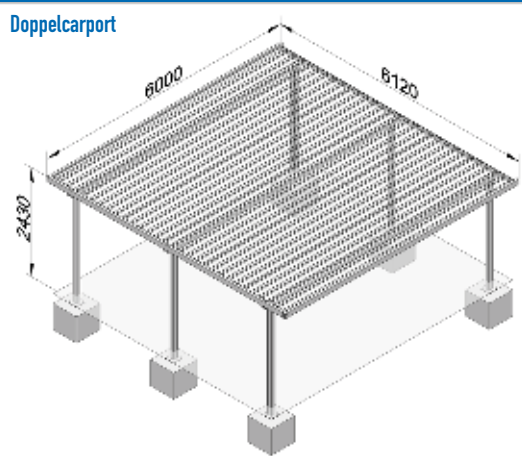
nur **99,- Euro***
zzgl. 19% MwSt.



Carport-Selbstbausatz



Doppelcarport

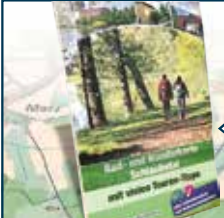


* Alle Konstruktionsteile in feuerverzinkter Ausführung, Dachmaterial - Trapezblech, beidseitig beschichtet, Befestigungsmaterialien, Systemstatik, Aufbauanleitung, Fundamentplan, kurzfristige Lieferung, Lieferung frachtfrei im 50 km Umkreis von Müllrose, frei Grundstück

Metallbau Grunow & Discher GbR | Gewerbehauptparking 9 | 15299 Müllrose | E-Mail: info@carpo-stahl.de

Vertrieb: Christian Ksienzyk | Tel.: 0172 7712636 | E-Mail: c.ksienzyk@t-online.de

www.carpo-stahl.de



für
3,00 €

Rad- und Wanderkarte Schlaubetal

Der ideale Begleiter für die nächsten Ausflüge in die Natur. Große Orientierungskarte mit allen Rad- und Wanderwegen sowie Tourentipps mit Entfernungs-, Höhen- und Zeitangaben.

Schlaubetal V. Köhl OHG Verlag

Mixdorfer Straße 1 · 15299 Müllrose, Telefon: (03 36 06) 7 02 99, www.druckereikuehl.de



ECLIPSE CROSS ACTIVE



ab 20.990,- EUR¹

MITSUBISHI MOTORS ist offizieller Partner des Deutschen Basketball Bundes



Abb. zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

In Topform, auch bei der Ausstattung

▶ Leichtmetallfelgen	▶ Rückfahrkamera	▶ Infotainment-System mit Smartphone-Anbindung u. v. m.
▶ Sitzheizung vorn	▶ Auffahrwarnsystem mit Notbremsassistent	

5

JAHRE
HERSTELLER
GARANTIE*

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2017/1151 Eclipse Cross Active 1.5 Turbo-Benziner 120 kW (163 PS) 6-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 8,2; außerorts 6,3; kombiniert 7,0. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 159. Effizienzklasse D. **Eclipse Cross** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 7,7–6,7. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 175–154. Effizienzklasse D–C. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

¹ | Empfohlener Aktionspreis Eclipse Cross Active 1.5 Turbo-Benziner 120 kW (163 PS) 6-Gang der MMD Automobile GmbH, ab Importlager und solange der Vorrat reicht, zzgl. Überführungskosten, Metallic-, Perleffekt- und Premium-Metallic-Lackierung gegen Aufpreis. Der empfohl. Aktionspreis ergibt sich aus der unverbindlichen Preisempfehlung 23.990 EUR abzgl. 3.000 EUR empfohl. Aktions-Rabatt.

Veröffentlichung von **MITSUBISHI MOTORS in Deutschland**, vertreten durch die MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg

▶ Mitsubishi Handelspartner in Ihrer Nähe:

Automobilhandel Möbus GmbH
 Goethestr. 12
 15234 Frankfurt/O.
 Tel.: 0335/60675100
 Fax: 0335/60675169
info@mitsubishi-moebus.de
www.mitsubishi-moebus.de

Automobilhandel Möbus GmbH
 Storkower Str. 1a
 15848 Beeskow
 Tel.: 03366/20978
 Fax: 03366/22594
info@mitsubishi-moebus.de
www.mitsubishi-moebus.de



seit 1990

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 09.00 - 18.00 Uhr
Sa 09.00 - 12.00 Uhr

Unser Angebot:

- ✓ faire Preise sowie individuelle und fachgerechte Beratung
- ✓ eine große Auswahl an hochwertigen Wand- und Bodenfliesen für den Innen- und Außenbereich
- ✓ Zubehör, Reinigungs- und Pflegemittel ✓ Anlieferung nach Absprache möglich
- ✓ auf Wunsch vermitteln wir Ihnen auch den Fliesenleger

Poetensteig 6 / 15230 Frankfurt (Oder) / Tel.: (0335) 6 85 06 61 / Fax: 6 85 06 62
www.frankfurter-fliesenmarkt.de / info@frankfurter-fliesenmarkt.de

**Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren
im Monat April, verbunden mit dem Wunsch
nach weiteren gesunden Lebensjahren**

Berkenbrück		
am 14.04.	Gerhard Ebert	zum 85.
Briesen (Mark)		
am 13.04.	Ruth Müller	zum 80.
am 15.04.	Peter Bläske	zum 70.
am 16.04.	Ursula Alter	zum 75.
am 18.04.	Karola Riedel	zum 75.
am 20.04.	Ulrich Trautmann	zum 70.
am 21.04.	Gert Botz	zum 75.
am 22.04.	Albert Schwerin	zum 85.
Jacobsdorf, OT Petersdorf		
am 07.04.	Renate Linke	zum 70.
Jacobsdorf, OT Pillgram		
am 11.04.	Lothar Voigtmann	zum 80.
am 26.04.	Ursula Nickel	zum 85.
Jacobsdorf, OT Sieversdorf		
am 06.04.	Manfred Kasper	zum 80.
Steinhöfel, OT Arensdorf		
am 06.04.	Gisbert Zastrow	zum 70.
am 16.04.	Waldtraud Schulze	zum 75.
Steinhöfel, OT Beerfelde		
am 22.04.	Dr. Gert Hohnstädter	zum 80.
am 23.04.	Steffania Bleck	zum 85.
Steinhöfel, OT Buchholz		
am 29.04.	Waltraud Finger	zum 85.
Steinhöfel, OT Hasenfelde		
am 23.04.	Margarete Bethge	zum 90.
Steinhöfel, OT Heinersdorf		
am 01.04.	Ursula Handschke	zum 80.
am 16.04.	Else Matern	zum 85.
Steinhöfel, OT Schönfelde		
am 23.04.	Christiane Rabe	zum 70.
Steinhöfel, OT Steinhöfel		
am 03.04.	Hildegard Konopko	zum 80.
am 27.04.	Manfred Klein	zum 75.
Steinhöfel, OT Steinhöfel/Altes Vorwerk		
am 04.04.	Egbert Ulm	zum 75.

Auszug aus dem Bundesmeldegesetz, § 50, Abs. 5:
 (5) Die betroffene Person hat das Recht, der Übermittlung ihrer Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen; hierauf ist bei der Anmeldung nach § 17 Absatz 1 sowie einmal jährlich durch ortsübliche Bekanntmachung hinzuweisen.



PEUGEOT

LÖWENTAGE

JETZT LÖWENPRÄMIE FÜR IHREN
GEBRAUCHTEN SICHERN¹

WLTP & RDE KONFORM

✓ EURO6D-TEMP

VERFÜGBAR

PEUGEOT

Abb. enthält Sonderausstattung.

€ 11.995,-

Barpreis für den PEUGEOT 308 Access PureTech 110

inkl. € 6.000,- LÖWENPRÄMIE¹

- 6 Airbags
- Klimaanlage
- ZV mit Funkfernbedienung

- Rücksitzbank umklappbar
- Audioanlage
- Isofix-Kindersitzhalterungen

AUTOMOBILHANDEL MÖBUS GMBH
 15234 Frankfurt (Oder) · Goethestr. 12 · Tel.: 0335-60675111
www.in-fahrt.de

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,2; außerorts 4,3; kombiniert 5,0; CO₂-Emission (kombiniert) 113 g/km. CO₂-Effizienzklasse: B. Nach vorgeschriebenen Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.

Verbrauch und Emissionen wurden nach WLTP ermittelt und zur Vergleichbarkeit mit den Werten nach dem bisherigen NEFZ-Prüfverfahren zurückgerechnet angegeben. Die Steuern berechnen sich von diesen Werten abweichend seit dem 01.09.2018 nach den oft höheren WLTP-Werten. Über alle Details informieren wir Sie gerne.

¹Bis zu 6.000,- € Prämie (brutto) beim Erwerb eines neuen PEUGEOT 308 Access PureTech 110 und bei Inzahlungnahme Ihres Gebrauchten (mind. 6 Monate auf Sie zugelassen, Mindestwert: 500 € [laut DAT/Schwacke]). Das Angebot ist gültig für Privatkunden und Gewerbetreibende mit einem Fuhrpark < 10 bis 31.03.2019 und ist nicht kumulierbar mit anderen Angeboten.



Praxis für Physiotherapie
Ch. Scheerer-Heyden
Hauptstr. 15 • 15518 Heinersdorf
Tel./Fax: 033432 70625

Öffnungszeiten:
Mo/Di/Do 7 - 19 Uhr
Mi/Fr 7 - 13 Uhr

HEIZÖL

VOLLTANKEN UND SPAREN!

Bezahlung in kleinen Raten,
auch ohne Anzahlung möglich!*

*Bonität (festes Einkommen/Pflichte) vorausgesetzt;
Kopie Personalausweis & EC-Karte wird benötigt!

Tel. (03366) 21 555

 **BRANDOL**
Mineralölhandel GmbH

Fürstenwalder Str. 10 c • 15848 Beeskow
Tel. (03366) 21 555 • e-Mail: info@brandol.de

Spezial-, Industrie- u.
KFZ-Schmierstoffe
Heizöl Premium Plus
Dieselkraftstoff
Kraftstoffe
Tankanlagen
Schmiertechnik
Hydraulikservice

www.brandol.de

DIGITAL-DRUCK ZENTRUM OST

**ALLES ab
1 Stück Auflage**

SCHLAUBETAL S DRUCK

**Kühl OHG - Mixdorfer Str. 1
15299 Müllrose
Telefon 033606 70299
www.druckereikuehl.de**



**Müllroser
Hoch-, Tief-
Straßenbau GmbH**

Gewerbeparkring 3
15299 Müllrose
Telefon: (03 36 06) 8 95-0
E-Mail: hts.gmbh@gmx.de
www.hts-muellrose.de

**Wir suchen zur Verstärkung
unseres Teams weitere
engagierte Mitarbeiter!**

Wir arbeiten in Müllrose und nähere Umgebung

- Maurer/Hochbaufacharbeiter/
Betonbauer
- Baugeräteführer/Baggerfahrer
- Straßenbauer/Tiefbaufacharbeiter

Bezahlung über Tarif, Arbeitszeit 40 Stunden/Woche,

Bewerbungen sind zu richten:

Geschäftsführer - **Ulrich Zimmer**

Tesky-Kaminstudio

Große Umweltaktion

Jetzt bis zu **20%**

Umweltprämie sichern!



integrierter
Feinstaubfilter



Kamine direkt vom Hersteller

HARK Die Nr. 1

im Kamin- und
Kachelofenbau

**TESKY
KAMINSTUDIO**

15299 Müllrose
Gewerbeparkring 29
Telefon: 033606 - 4977
E-Mail: info@tesky.de

GRATIS ++ 172-seitiger Katalog und Angebotsflyer mit Preisen
gebührenfrei unter **033606 / 4977** oder unter **www.tesky.de**

Spezialisten für Massivhäuser...



Ob klassisches Satteldach, Bungalowstil,
Doppel-, Reihen- oder Mehrfamilien-
haus, ob Stadtvilla oder Architektenhaus
- als Familienunternehmen mit über 35
Jahren Erfahrung im schlüsselfertigen
Bauen bieten wir unseren Bauherren vor
allem eines:
**Freude an einem soliden,
wertbeständigen,
energieeffizienten Massivhaus.**

TESKY

UM-, AUS-, NEUBAU

Müllrose • Gewerbeparkring 29
Telefon 033606 - 226

www.tesky.de

Impressum:

Herausgeber: Schlaubetal Verlag Kühl OHG
15299 Müllrose, Mixdorfer Str. 1

Redaktionsleiterin:
Kathrin Kühl-Achtenberg
Tel.: (033606) 7 02 99
E-Mail: zeitung@druckereikuehl.de

Anzeigen:
Hauptamt des Amtes Odervorland
Briesen (M), Bahnhofstraße 3
Schlaubetal Verlag Kühl OHG
Kathrin Kühl-Achtenberg
Tel.: (033606) 7 02 99
Schlaubetal Verlag Kühl OHG
Tel.: (03 36 06) 7 02 99
Satz: Schlaubetal Verlag Kühl OHG
E-Mail: info@druckereikuehl.de
Druck: Schlaubetal Druck Kühl OHG
Tel.: (03 36 06) 7 02 99
Fax: (03 36 06) 7 02 97
Auflage: 5195

Das Amtsblatt für das Amt Odervorland erscheint monatlich. Es liegt in der Amtsverwaltung unter o.g. Adresse im Sekretariat aus, und wird an Haushalte des Amtsbereiches kostenlos abgegeben. Für den wahrheitsgetreuen Inhalt von Texten, Anzeigen und Fotos übernimmt der Herausgeber und das Amt keine Garantie. Der Nachdruck von Anzeigen ist untersagt!

Datenschutz

Personenbezogene Daten sowie Fotos unterliegen dem Datenschutz. Mit dem Einreichen von Beiträgen und Fotos durch den/die Autor/in setzt das Amt Odervorland voraus, dass der/die Autor/in für den Inhalt verantwortlich zeichnet und sich damit einverstanden erklärt, dass diese Daten an die Schlaubetal-Druck Kühl OHG und Schlaubetal-Verlag Kühl OHG Müllrose zum Zweck der Veröffentlichung im Amtsblatt/Kurier „Odervorland Kurier“ sowie auf der Homepage des Amtes Odervorland und der Gemeinde Steinhöfel weitergeleitet werden.



**GROTH
BESTATTUNGEN**
50 JAHRE

Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Trauerreden
Trauerbegleitung
Bestattungsvorsorge
vertrauensvoll aus einer Hand

Naturbestattungen
„Tree of Life“ – Baum des Lebens
sowie Friedwald- und Ruheforstbestattungen
Seebestattungen, Erinnerungsdiamant u. a.



www.Grothbestattungen.de

In unserem Bestattungsunternehmen finden Sie fachlichen Rat und Service zu allen Fragen und Aufgaben, die sich an Lebensenden stellen.

Wir nehmen uns Verstorbener so an, dass es Sie als Hinterbliebene und Trauernde stützt, schützt und weiter führt.

Küstriner Str. 1
15306 Seelow
Tag & Nacht:
03346 - 855 42 64



**Steinmetz
orenz** Inh. Erhard Lorenz

**Steinmetzhütte
Sascha Lorenz - van den Brandt**

15517 Fürstenwalde · August-Bebel-Str. 118b · Tel./Fax: (03361) 5 01 90

Grabdenkmäler - Zubehör - Nachbeschriftungen

Unsere Öffnungs- zeiten	▶	Mo - Mi, Fr Do Sa	08.00 - 16.00 Uhr 08.00 - 18.00 Uhr 09.00 - 12.00 Uhr	Oder nach telefonischer Vereinbarung
-------------------------------	---	-------------------------	---	--

Wir beraten Sie gerne ausführlich beim Kauf von Grabdenkmälern und Zubehör

www.steinmetzlorenz.de · www.steinmetzhuette.de · mail: steinmetzhuette@aol.com

Redaktionsschluss für den nächsten Odervorland-Kurier & Der falsche Waldemar

05.04.2019

Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später im Amt Odervorland eingehen, **nicht mehr** für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können. Artikel für den Odervorland-Kurier & Der falsche Waldemar können direkt an **kurier@amt-odervorland.de** oder **info-steinhoefel@amt-odervorland.de** gesendet werden.

Anzeigen und Danksagungen bitte direkt an **zeitung@druckereikuehl.de** senden

Müllroser Passfoto-Service

Versicherungsmakler Dieter-L. Mutke -Termine nach Vereinbarung
Fon: (033606) 787 630 www.dlm.promakler24.de



BESTATTUNGSHAUS

Schlaubetal

Feuer- Erd- See- und Waldbestattung
D. Mutke & P. Bruck gBR

Telefon: 033606 787 599 (Tag und Nacht)
15299 Müllrose Frankfurter Str. 8

Bestattungshaus Möse

Wenn ein Mensch den Menschen braucht, ist es gut zu wissen, wer derjenige ist.

Zu Ihren Diensten seit **27** Jahren.

TREE OF LIFE
ERD- & URNENBESTATTUNG
SEEBESTATTUNG



Wenden Sie sich Tag und Nacht vertrauensvoll an uns:

15306 Falkenhagen
Ernst-Thälmann-Straße 23
☎ (03 36 03) 30 36

15306 Seelow
Ernst-Thälmann-Straße 37
☎ (0 33 46) 84 52 07

15324 Letschin
R.-Breitscheid-Straße 14
☎ (03 34 75) 5 07 14

Funktel. 01 71 / 2 15 85 00

15234 Frankfurt (O.)
Rathenaustraße 65
☎ (03 35) 4 00 00 79

15859 Storkow
Altstadt 9
☎ (03 36 78) 44 24 25

www.bestattungen-moesse.de



Große Auswahl & TOP-Angebote!

AUTOMATIK



8.695,- EURO

SUZUKI Celerio Club/5-türig/Klima
EZ: 12/2015, 24.270 km, Klimaanlage mit Pollenfilter, AGS, PDC hinten, Ablaze Red Pearl Metallic, ZV mit FB, Ganzjahresreifen, Sitzheizung, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

CITY FLITZER



VERKAUFT

5.495,- EURO

CHEVROLET Spark LS 1.0/5-türig
EZ: 04/2011, 73.270 km, Klimaanlage mit Pollenfilter, Audiosystem mit CD-Player/MP3, Carbon Flash Black Metallic, ZV mit FB, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

SUV CHARAKTER



11.995,- EURO

SUZUKI SX4 1.6 VVT Style Navigation
EZ: 07/2013, 83.052 km, Klimaautomatik, LMF, Bison Brown Pearl Metallic, Sitzheizung, ESP, ABS, 6x Airbag, Winterräder, ZV, elektr. FH, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

PARK-PILOT



13.895,- EURO

VOLKSWAGEN Golf VII/PDC/LMF
EZ: 09/2014, 55.065 km, Klimaautomatik, Tagfahrlicht, Pure White, Park-Pilot vorn/hinten und Parklenkassistent, Sitzheizung, ZV mit FB, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

WENIG KILOMETER



9.995,- EURO

SEAT Mii Chic 1.0 Klima/LMF/PDC
EZ: 06/2017, 9.795 km, Tagfahrlicht, YOU&Mii Color Audiosystem CD/MP3/AUX/USB, Candy Weiß, Sitzheizung vorn, ESP/ABS, u.v.m. MwSt. ausweisbar!

AUTO DES MONATS



15.495,- EURO

SEAT Leon Style 1.4 Connect-Edition Start&Stop
EZ: 04/2016, 45.970 km, 2-Zonen-Klimaautomatik, Leichtmetallfelgen, Candy Weiß, Voll LED-Scheinwerfer, Sitzheizung, Tempomat, Licht- und Sicht-Paket, elektr. Fenster und Spiegel, PDC vorn und hinten, Zentralverriegelung mit FB, Kamera hinten, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

SPORTLICH



9.495,- EURO

SEAT Ibiza SC 1.0 Reference / LMF
EZ: 09/2015, 8.795 km, Klimaanlage, ESP, ASR, Emocion Rot, Audiosystem USB und AUX, elektr. FH vorn, ZV mit FB, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

TOP AUSSTATTUNG



29.995,- EURO

MERCEDES BENZ CLA AMG Line 4Matic
EZ: 03/2016, 43.547 km, Bi-Xenon, Polar Silber, Magna, Park-Assistent, Licht-Sicht-Paket, VR auf LMF, Kamera hinten 7-Gang-DSG, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

GEPFLEGT ZUSTAND



7.995,- EURO

MERCEDES A160 1.5 Blue Efficiency
EZ: 01/2010, 71.152 km, Klimaanlage mit Pollenfilter, ABS, ESP, Lotus Blau Metallic, Sitzheizung vorn, ZV mit FB, Licht- u. Sicht-Paket, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

AUTOMATIK



18.595,- EURO

SKODA Superb Combi 2.0 TDI DSG
EZ: 05/2016, 65.807 km, Klimaautomatik, Tempomat, LMF, Schwarz Magic Metallic, Navi, Sitzheizung, Licht- und Sicht-Paket, PDC, Bi-Xenon, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

STADTFLITZER



8.495,- EURO

OPEL Corsa D 1.4 „Edition“ 5-türig
EZ: 02/2012, 48.615 km, Klimaanlage mit Pollenfilter, Argon Silber Metallic, ESP, ASR, ZV mit FB, elektr. FH, Audiosystem CD, MP3, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

CITY FLITZER



4.895,- EURO

CHEVROLET Sparks LS 1.0/5-türig
EZ: 09/2010, 46.050 km, Ice Teal Metallic, Klimaanlage mit Pollenfilter, elektr. FH, ZV mit FB, Nebelscheinwerfer, Audiosystem mit CD/MP3, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

TOP AUSSTATTUNG



18.995,- EURO

VW Golf VII 2.0 TDI GTD NAVI
EZ: 11/2014, 45.120 km, Climatic, Xenon, Winterräder, Komfort-Paket, ESP, ABS, Navigation, Sitzheizung, LM-Felgen in BiColor, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

Eine noch größere Auswahl an Fahrzeugen finden Sie unter: www.mobile.de/AH-P-BOEHMER

Unsere Leistungen:

- Freundliche, kompetente Fachberatung mit Probefahrtmöglichkeit
- Alle Fahrzeuge mit COMFORT Garantie-Pass, Auslieferungszertifikat
- Frischer Haupt- und Abgasuntersuchung, Wartung und Inspektion
- Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote Inzahlungnahme des jetzigen Fahrzeuges möglich

AUTO-Ankauf!

Sie wollen Ihr Fahrzeug verkaufen?
Wir unterbreiten Ihnen ein Angebot!

Autohaus Böhmer
... DIE LEISTUNG STIMMT! >>>>

15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335 6066540
15890 Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364 62095



Info@autohaus-boehmer.de
www.mobile.de/AH-P-BOEHMER